



Niederwinklinger Nachrichten
Aktuelle Informationen aus der Gemeinde.

- **Winkling App am Start**
- **Die neue Baustelle „Winkling Mitte“**
- **Winkling kocht international**
- **Gemeindebücherei Online**



Transparente Kommunikation mit der Villageapp in der Gemeinde Niederwinkling



Seit Dezember 2020 nutzt die Gemeinde Niederwinkling die Villageapp. Über die Niederwinkling App haben alle Bürger*innen die Möglichkeit, sich über die wichtigsten Ereignisse in der Gemeinde zu informieren. Gerade in der aktuellen Corona Lage und die dadurch eingeschränkten sozialen Kontakte wird digitale Kommunikation immer wichtiger.

Die Gemeinde Niederwinkling hat schon seit längerem nach einer digitalen Lösung gesucht, mit Hilfe der sie mit Bürger*innen im Ort in Austausch treten können. Die Niederwinkling App bietet genau das. Mit der Niederwinkling App können wir als Gemeinde schnell Informationen in die Breite tragen und Zahlen, Daten, Fakten aus erster Hand an das Dorfnetzwerk geben.

Die App bietet aber auch viel mehr als reine Informationen aus dem Rathaus. Ob Wochenangebote der ortsnahen Restaurants, Hinweise der Pfarrer, Feuerwehr und der Bücherei oder Informationen der Vereine. Jeder Nutzer kann in den vier Kategorien Neuigkeiten, Marktplatz, Veranstaltungen und Gruppen Beiträge rund um unsere Gemeinde lesen, erstellen und liken. Die Gemeinde Niederwinkling sieht in der App einen neuen und modernen Baustein im Hinblick auf schnelle und transparente Kommunikation von Informationen rund um das Gemeindeleben.

„Wir können uns mit der Niederwinkling App einfach und unkompliziert mit den Bürger*innen digital über das Geschehen in der Gemeinde austauschen.“

Ihr Bürgermeister

Ludwig Wais
Ludwig Wais

ab Seite

04



Kommunales

Niederwinkling App
Winkling Mitte
Haushalt 2023
Neuigkeiten aus dem Freibad
Besondere Zeiten im Kindergarten

ab Seite

16



Wirtschaft

Bunte Bildungsakademie
stellt sich vor
Holladen Fuchs eröffnet
Fußpflege bei Ramona Schedlbauer

ab Seite

28



Gemeindeleben

Pastoralarbeit der Gemeindefrauentag
Infos vom FC Niederwinkling
DGV Spende

ab Seite

36



Freie Zeit

Korbflchten in Niederwinkling
Winklinger Eishockeyspieler in der
Bundesliga
Winkling kocht

ab Seite

50



Wissenswert

Inkerin aus Leidenschaft
Fachstelle für pflegende Angehörige
VHS Lehrer gesucht
Aktuelles aus der Arztpraxis

ab Seite

68



Update

Prüfungsangst
Postisognaphysio ist umgezogen
Kreative Dorfwerkstatt – Aktuelles
Im Team vor Ort

Niederwinkling hat nun eine eigene App

Kaum etwas hat unsere Kommunikation in den letzten Jahren so verändert wie Smartphones und Tablets. Emails und soziale Netzwerke sind stark genutzte Kommunikationsmittel geworden. Vor allem dienen diese Geräte aber auch der Informationsbeschaffung.

„Mit der Niederwinkling-App wollen wir unseren Bürgerinnen und Bürgern diese Art der Informationsbeschaffung erleichtern und zur kostenlosen Benutzung zur Verfügung stellen“, so Bürgermeister Ludwig Wasas. Im Fokus unserer App stehen vor allem die Nachrichten aus der Gemeinde und der Veranstaltungskalender.

Zudem wurde gerade in der Corona-Pandemie vielerorts klar, wie wichtig den Bürgerinnen und Bürgern der aktive Austausch untereinander ist. Deshalb hat sich die Gemeinde Niederwinkling dazu entschlossen, das Gemeindeleben digital mit einer eigenen Niederwinkling-App aufleben zu lassen. Ende letzten Jahres wurde der Probebetrieb aufgenommen. Einige Korrekturen und Verbesserungen wurden noch veranlasst, so dass nun alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde die eigens für den Ort angepasste Niederwinkling-App als Kommunikationsplattform nutzen können.

Diese App bietet viel mehr als reine Informationen aus dem Rathaus, denn mit der Niederwinkling-App ist eine wechselseitige Kommunikation möglich. Neben der Verwaltung kann auch jeder Nutzer und jede Nutzerin

in den vier Kategorien Neuigkeiten, Marktplatz, Veranstaltungen und Gruppen Beiträge rund um die Gemeinde lesen und erstellen. Ob Wochenangebote der ortsansässigen Restaurants, Hinweise unserer Planer, Feuerwehr und der Bücherei oder Informationen der Vereine: Bei uns im Ort hat jeder etwas zu sagen.

Auch örtliche Vereine nutzen die App reich, so der Organisator der APP und 2. Bürgermeister Dominik Langner. Gerade Vereine können wegen der aktuellen Coronasituation nicht die sonst üblichen Veranstaltungen abhalten. Die App nutzt den Vereinen nun, um mit den Bürgerinnen und Bürgern in Kontakt zu bleiben und digital über das Vereinsleben zu informieren. Das Angebot hat sich schnell herumgesprochen. Mit überlegendem Ergebnis: „So erreichen wir viel mehr Menschen, zielgerichteter in unserem Umkreis“, ist Dominik Langner begeistert.

Bereits jetzt nutzen rund ein Viertel der Bürgerinnen und Bürger die neue App regelmäßig. Entwickelt wurde sie vom Marburger Start-up Blue Village Innovations UG und gewährleistet höchste Datensicherheit. Alle Daten sind auf deutschen und europäischen Servern gespeichert. Außerdem erfolgt keinerlei Weitergabe der Daten für Werbezwecke. Die Village-App gibt es mittlerweile in rund 40 Gemeinden deutschlandweit.

Zusammengefasst sieht die Gemeinde Niederwinkling in der App neben unserer Webseite und unseren



Foto: Christian Fuchs

„Bildschirm“ einen neuen und modernen Baustein im Hinblick auf schnelle und transparente Kommunikation von Informationen, beschriftet Ludwig Wasas, 1. Bürgermeister der Gemeinde Niederwinkling.

Die Niederwinkling-App kann am PC, Tablet oder Smartphone verwendet werden und zeichnet sich durch ihre große Übersichtlichkeit aus, womit sie auch für Senioren leicht zu bedienen ist. Zudem ist die Nutzung der Niederwinkling-App für die Bürger der Gemeinde vollkommen kostenlos. Hier können Sie sich bei der Niederwinkling-App registrieren: www.niederwinkling-app. Zur Anmeldung in der App ist ein dorfinternes Passwort erforderlich, dass über die Homepage der Gemeinde Niederwinkling angefordert werden kann.

... oder einfach eine email an folken@niederwinkling.de senden und das Passwort anfordern.

Schnelle zur APP Nutzung

Infos finden Sie auf der Homepage: www.niederwinkling.de

Registrieren unter: www.niederwinkling-app

Anfordern der PIN unter: ausgaben@niederwinkling.de



„Winkling-Mitte“

– der U-Bahn Anschluss zur großen weiten Welt

Sprichwörtlich im Untergrund wurde in letzter Zeit am direkten Anschluss an die weite Welt geschaukelt und gehämmert.

Nun ist der neue U-Bahnhof so gut wie fertig gestellt. Er befindet sich direkt unter dem Dorfplatz. Nur der Zugang fehlt noch. Hier muss in den nächsten Tagen noch fleißig mit Schaufel und Spaten gebuddelt werden. Das wird der gemeindliche Bauhof ausführen. Hat er doch in der letzten Gemeinderatsitzung die dafür notwendigen Arbeitsgeräte bewilligt bekommen: einen Spaten und eine Betonmaschine.

Mit dem U-Bahnhof „Winkling-Mitte“ ist Niederwinkling für die Zukunft bestens gerüstet und seiner Zeit wieder mehr- oder richtiger gesagt kilometerweit voraus. Ein weiterer wichtiger Baustein der Infrastruktur wird nun irgendwann in nächster Zeit fertiggestellt. Der Bildwinkling-Redaktion liegt nun urrechtferntliches und streng geheimes Bild- und Planungsmaterial vor, dass jedoch strengstens vertraulich zu behandeln ist. Sowie

sei gesagt: Der U-Bahnanschluss ist eine Direktverbindung nach München-City. Einzige Haltepunkte sind am Münchner Flughafen und an der Allianz-Arena. Straubing und Landshut werden großzügig umfahren. Es soll ja schnell gehen. Auch eine geheime Foto-Aufnahme liegt vor, die wir hier abdrucken. Wir bitten die Leser allerdings um vertrauliche Behandlung und Geheimhaltung.

Als Bauleiter dieses Megaprojektes konnte Christian Hines gewonnen werden, da er sowieso in unmittelbarer Nachbarschaft zur Baustelle wohnt und sich vor der Fahrt zur Arbeit noch wichtige Anweisungen und Aufträge erhalten kann. Beindruckt und unter großem Beifall der wenigen Anwesenden stellte er bei der Baubesichtigung am 01. April 2021 beeindruckt fest: „Das geht ja schneller als so mancher Flughafenbau!“

Das ist auch notwendig, wenn Niederwinkling seine Position als attraktiver Wirtschaftsstandort behalten möchte.

Non-Stop-Verbindung nach München so gut wie irgendwann fertig!

Ganz unbemerkt blieb diese Baustelle allerdings nicht. Zufällig vorbeikommende Passanten machten sich sofort ein Bild vom bislang noch geheim gehaltenen Megaprojekt. Nur mit Mühe konnten sie von dem noch streng geheimen U-Bahnhof abgehalten werden.

Zu den Neugierigen gehörte auch unser Theater-Boss von KINI – Theater, Christian Heigl, dem es jedoch indgenue gelang, in den Schacht einzusteigen, um den neuen U-Bahnhof auf's genaueste zu inspizieren. Auch er zeigte sich sehr erfreut über diese Ergänzung des öffentlichen Personennahverkehrs. Erschließen sich damit ja auch neue Publikumsnischen für das Theater.

Dies ist auch geboten, zählt doch die jährliche Theatersaison zu den kulturellen Höhepunkten im ganzen Land. „Dort können wir auch nationales und sogar internationales Publikum erfreuen“ stellte er überzeugend fest.

Unklar blieb aber bis dato, warum er immer noch im U-Bahn-Schacht mit Maßband und Bleistift unterwegs ist.

Der Gemeinde-Haushalt 2021

... und für was am meisten Geld ausgegeben wird ... oder werden muss!

Wie schon wurde in einer Gemeinderatsitzung die Haushaltsatzung mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Niederingling für das Jahr 2021 mit einem Gesamthaushaltsummen von rund 26.174.000 Euro beschlossen. Hinter diesem Betrag steht ein großes Zahlenwerk, dass wir in dieser und der nächsten Ausgabe des Blickwinkls näher betrachten werden.

Beginnen möchten wir mit dem „Fundament“ der kommunalen Finanzwirtschaft. Das ist die Haushaltsatzung. Sie ist nicht nur die Zusammenfassung des Haushaltsplanes sondern vielmehr die Grundlage und die Basis der kommunalen Finanzwirtschaft in der Gemeinde. Gesetzlich geregelt ist die Haushaltsatzung in Artikel 63 der Bayerischen Gemeindeordnung.

Die Haushaltsatzung der Gemeinde Niederingling für das Haushaltsjahr 2021 sieht folgendermaßen aus:

Haushaltsatzung der Gemeinde Niederingling für das Haushaltsjahr 2021 Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltsatzung: § 1 Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit festgesetzt; er schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 15.163.957 Euro und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.010.400 Euro ab. Gesamthaushalt 26.174.357 Euro § 2 Gesamtbetrag Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.050.000 Euro festgesetzt.
--

§ 3 Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt.
§ 4 Die Steuersätze (Hefesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt: Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe) 320 v.H. Grundsteuer B (für die Grundstücke) 320 v.H. Gewerbesteuer 320 v.H.
§ 5 Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.000.000,- Euro festgesetzt.
§ 6 Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.
§ 7 Diese Haushaltsatzung tritt mit dem 01. Januar 2021 in Kraft.

Wie viel hoch ist das diesjährige Haushaltsvolumen?

Das ist in § 1 der Haushaltsatzung festgesetzt. Die hier aufgeführten Beträge ergeben sich aus dem einzelnen Ansätzen aus dem Haushaltsplan. Dieser Haushaltsplan, der ca. 700 Seiten umfasst, beinhaltet detailliert alle Einnahmen und Ausgaben, die über das Jahr betrachtet voraussichtlich anfallen werden.

Dieser Gesamthaushaltsumme in Höhe von 26.174.357 Euro unterteilt sich in den Verwaltungshaushalt und den Vermögenshaushalt.

Dabei werden in diesen beiden Haushalten jeweils alle Einnahmen und Ausgaben, die in diesem Jahr zu erwarten sind, gegenübergestellt. Wichtig ist dabei, dass beide Haushalte jeweils für sich ausgeglichen sein müssen. Der Verwaltungshaushalt der Gemeinde Niederingling sieht im Jahr 2021 Einnahmen in Höhe von

15.163.957 Euro vor. Die Ausgaben betragen somit auch insgesamt 15.163.957 Euro.

Im Verwaltungshaushalt werden alle laufenden Einnahmen und Ausgaben veranschlagt. Das sind z.B. die Steuer- und Gewerbesteuer, die den Gemeinden zustehenden Steueranteile aus Einkommens- und Umsatzsteuer oder aber auch aus der Grunderwerbsteuer. Auch die Einnahmen aus den Wasser- und Abwassergebühren, Kindergartengebühren sowie Miet- und Pacht-einnahmen sind hier enthalten. Diesen Einnahmen gegenüber stehen z.B. die Kosten für Unterhalt, Reparaturen und Instandsetzungen der kommunalen Gebäude und Fahrzeuge, Versicherungsbeiträge, Personalkosten und Umlagen an Zweckverbände.

Im Vermögenshaushalt, der in Einnahmen und Ausgaben auf jeweils 11.010.400 Euro festgesetzt wurde, werden alle Investitionsausgaben veranschlagt bzw. auch die dafür notwendigen Einnahmen.

Ein Großteil dieser Investitionen wird mittlerweile über das Kommunalarbeitsamt Niederingling abgewickelt wie z.B. der Neubau der Kreativen Dorfwerkstatt oder das neue Wohngebäude im Kiefelweg 29.

Kurz dargestellt:

	Verwaltungshaushalt	
	Einnahmen	Ausgaben
Straßen und Zuerstausgaben	12.839.900	2.134.300
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2.158.119	3.843.847
Sonstige Finanztransaktionen	968.941	565.300
Zwischensumme	15.163.957	12.773.133
Zwischensumme		14.775.647
Überschuss im Verwaltungshaushalt, der dem Vermögenshaushalt zugerechnet wird		390.319
Gesamtwert	15.163.957	15.163.957

	Vermögenshaushalt	
	Einnahmen	Ausgaben
Der Überschuss aus dem Verwaltungshaushalt	390.319	2.753.100
Überschuss aus dem Vorjahr	1.605.290	
Darlehensrückflüsse von Kommunalarbeitsamt	1.972.000	2.850.000
Schuldentilgungen	603.500	517.000
Zuwendungen für Investitionen (z.B. vom Finanzamt Bayern)	3.343.300	278.000
Einnahmen von Krediten (z.B. Abwasser und Wasser)	828.000	57.300
Kreditaufnahmen	1.688.000	278.000
Zinsverrechnung	11.618.400	18.977.448
Zuwendungen aus Zweckverbänden		37.300
Zuwendungen aus Zweckverbänden		18.977.448
Zuwendungen aus Zweckverbänden		37.300
Zuwendungen aus Zweckverbänden		37.300
Zwischensumme	11.618.400	11.618.400

Wieso nimmt die Gemeinde Niederingling Schulden auf?

Das hat einen ganz einfachen Grund. Weil es sich lohnt!

§ 2 regelt den Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen

Normalerweise nehmen Kommunen nur Kredite in Anspruch, wenn sie für die geplanten Investitionen = und nur für die, die es ist möglich – nicht die notwendigen Einnahmen haben.

Allerdings sind an eine Kreditaufnahme weitere streng gesetzliche Anforderungen geknüpft. Es muss sichergestellt sein, dass die Gemeinde diese Kredite langfristig gesehen auch leisten kann. Das ist der Fall, wenn zu erwarten ist, dass aus dem Verwaltungshaushalt so viel Geld übrig bleibt, dass die jährlichen Tilgungsleistungen auch gezahlt werden können. Man spricht hier von der „dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde“.

Ob und das die gesetzlichen Anforderungen an eine solche Kreditaufnahme erfüllt sind, wird von der Kommunalaufsicht im Landratsamt geprüft. Sie muss nämlich diesen festgesetzten Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen rechts- und wirtschaftlich genehmigen. Tut sie das nicht, darf die Gemeinde keinen Kredit aufnehmen.

Ein weiterer Punkt ist, dass Kredite in der Reihenfolge der Finanzierungsmöglichkeiten an letzter Stelle stehen. Die Gemeinden müssen also zuerst alle anderen Einnahmelmöglichkeiten ausschöpfen, bevor sie Kredite in Anspruch nehmen.

Obwohl die Gemeinde Niederingling ausreichend Rücklagen hat, um alle geplanten Investitionen ausführen zu können, wurde dennoch für das neue Wohngebäude im Kiefelweg 29 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.060.000 Euro eingeleitet.

Das hat einen rechtlichen und wirtschaftlichen Grund.

Die bundeseigene Förderbank – die KfW – fördert mittels eines Förderkredits u.a. den Neubau eines KfW-Effizienzhauses 40. Da die Gemeinde Niederingling für die dafür notwendigen Kriterien erfüllt, wird

dieser Kredit in Anspruch genommen. Bewilligt wurden hier 1.080.000 Euro (pro geschaffene Wohnung 120.000 Euro Darlehensbetrag möglich somit 120.000 Euro x 9 Wohnungen = 1.080.000 Euro).

Der Vorteil dieses Förderkredits ist, dass pro geschaffene Wohnung ein Tilgungszuschuss gewährt wird. Die Gemeinde muss somit nicht die vollen 1.080.000 Euro zurückzahlen sondern nur noch 864.000 Euro. Der Zinsatz beträgt 0,7 %. Für die Rückzahlung wurde der kürzest mögliche Zeitraum von 5 Jahren gewählt.

Die Berechnung:

Höchstmöglicher Kreditbetrag bei der RMV	1.200.000 € pro geschaffene Wohnung x 9 Wohnungen werden gebauft	1.080.000 €
Gemeinde erhält einen sog. Tilgungszuschuss für energieeffizientes Bauen (RMV-ZH)	24.000 € je pro erzeugte Fläche Wohnung x 9 Wohnungen x 24.000 €	216.000 €
Zurückzahlender Kredit		864.000 €
Übrige Tilgungslösung	bis 2024	216.000 €

Stattlich gesehen, hat die Gemeinde Niederingkling damit ab 2021 wieder Schulden.

Tatsächlich sind diese Schulden allerdings vollständig durch Rücklagen abgedeckt.

Außerdem erhält die Gemeinde Niederingkling ausreichende Einnahmen aus der Vermietung der Wohnungen, die die Investitionskosten decken.

§ 3 Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

Als Verpflichtungsermächtigung bezeichnet man in Haushaltsplänen veranschlagte Ermächtigung, die es der Verwaltung ermöglicht, Verpflichtungen für die Tilgung von Investitionslösungen einzugehen, die erst in späteren Haushaltsjahren zu Ausgaben bzw. Auszahlungen führen. Verpflichtungsermächtigungen lassen sich insofern auch als Vorgriff auf spätere Haushaltsjahre begreifen. Hier wurden im Gemeindehaushalt 2021 keine Ermächtigungen festgesetzt, da alle geplanten Investitionen veranschlagt wurden.

Die Steuerhoheit der Gemeinden

§ 4 regelt die Höhe der Realsteuerhebesätze

Die Bayerische Verfassung gewährt den Gemeinden das Recht, ihren eigenen Finanzbedarf durch die Erhebung öffentlicher Abgaben zu decken. Neben einem gewissen Anteil am Steueraufkommen und staatlichen Zuweisungen sind diese eine wichtige Einnahmequelle für die Kommunen. Ohne kommunale Abgaben könnten die Kommunen viele ihrer Aufgaben und Projekte gar nicht finanzieren. Die Hebesätze der Realsteuer werden von den Gemeinden zur Festsetzung der durch den Steuerpflichtigen für

land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A), für sonstige Grundstücke (Grundsteuer B) bzw. als Gewerbesteuer (Gewerbesteuer) zu entrichtenden Steuern bestimmt.

Die Steuer wird in einem vorgegebenen Verfahren ermittelt. Das Finanzamt setzt zunächst den Grundsteuermessbetrag bzw. den Gewerbesteuermessbetrag durch einen Bescheid fest.

Die zuständige Gemeinde multipliziert den vom Finanzamt ermittelten Messbetrag mit dem Hebesatz, den die Gemeinde vorab in ihrer Satzung festgelegt hat.

Die Gemeinde Niederingkling hat im Jahr 2007 die Hebesätze auf einheitlich 320 v.H. gemskt. Die Hebesätze der Gemeinde Niederingkling liegen unter dem Landkreis- und Landessteuerschiff.

Der DispoKreditrahmen der Kommunen

Die Gemeinden sprechen hier vom sog. **Kassenkredit**; geregelt in § 5

Der Kassenkredit (auch Liquiditätskredit, Kredit zur Liquiditätssicherung, Kassenverdrängungskredit) ist ein Begriff aus der öffentlichen Haushaltswirtschaft und bezeichnet eine Schuldentart zur Deckung eines kurzfristigen Bedarfs an Äquivalen Mitteln. Das Pendant zum Kassenkredit ist bei privaten Haushalten und Unternehmen der Überziehungskredit (DispoKredit bzw. Kontokorrentkredit).

Die gesetzliche Regelung findet man in Art. 73 Bayerische Gemeindeordnung.

Der in der Haushaltsatzung festgesetzte Höchstbetrag soll ein Sechstel der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen nicht übersteigen.

Berechnung:

Einnahmen im Verwaltungshaushalt 2021 15.063.959 Euro
davon ein sechstel: 2.522.326 Euro

In der Haushaltsatzung wurden stattd. der möglichen 2,5 Millionen Euro nur 1.000.000 Euro festgesetzt.

Das hat einen Grund: Die Gemeinde Niederingkling hat seit sehr langer Zeit einen Kassenkredit nicht in Anspruch nehmen müssen.

Vielmehr wird gerade geprüft, ob die Gemeinde Niederingkling an die drei anderen Mitgliedsgemeinden in der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzach Kassenkredite gewähren kann.

Vorschau:

In der nächsten Ausgabe werden wir den **Verwaltungs- und Vermögenshaushalt** näher beleuchten.

Dennoch möchten wir auf einen Punkt bereits jetzt schon eingehen.

Die Kreisumlage – der größte Ausgabeposten der Gemeinde

Wer die Berichterstattung in letzter Zeit verfolgt hat, wurde immer wieder mit der Thematik „Kreisumlage“ konfrontiert. Heftige Diskussionen und „Scharfe Töne“ konnte man aus der Tagesspreise über die Haushaltsbesetzungen im Kreislag entnehmen.

Streitpunkt war hauptsächlich nur eine Prozentzahl: Der Hebesatz der Kreisumlage.

Aber warum?

Wird dieser Hebesatz bestimmt, wie viel die Gemeinden an den Landkreis überweisen müssen.

Mit der Kreisumlage erheben nämlich die Landkreise bei ihren kreisangehörigen Gemeinden den durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckten Bedarf.

In diesem Jahr fehlen dem Landkreis Straubing-Bogen über 58 Millionen Euro, die er von den kreisangehörigen Gemeinden nun verlangt.

Jede Gemeinde muss dazu ihren Anteil leisten. Die einen mehr, die anderen weniger.

Das hängt davon ab, wie hoch die Umlagekraft der einzelnen Gemeinden ist.

Somit benötigt man für die Berechnung der Kreisumlage folgende Angaben:

- Umlagekraft der Gemeinde
- Hebesatz für die Kreisumlage

$\text{Kreisumlage} = \text{Umlagekraft} \times \text{Hebesatz}$

Die Umlagekraft setzt sich wiederum aus zwei Komponenten zusammen. Dies ist zum einen die jeweils gültige Steuerkraftzahl der kreisangehörigen Gemeinde als Nennzahl ihrer eigenen Steuerstärke.

Ist mehr eine Gemeinde an Steuereinnahmen hat, desto höher ist die Steuerkraftzahl. Die Steuereinnahmen ergeben sich aus der Grundsteuer A und B, der Gewerbesteuer sowie dem Anteil an der Einkommens- und der Umsatzsteuer. Hier liegt die Gemeinde Niederingkling mit einer Steuerkraft von über 3400 Euro/Einwohner an zweiter Stelle in Niederingkling und derzeit an 16. Stelle in Bayern.

Im Landkreis Straubing-Bogen ist Niederingkling mit weitem Abstand die steuerstärkste Kommune.

Zum anderen werden zu dieser Steuerkraft noch 80 Prozent der im Vorjahr vom Freistaat Bayern an die kreisangehörigen Gemeinden geflossenen Schlüsselzuweisungen miteingerechnet.

Diese zweite Komponente spielt für die Gemeinde Niederingkling keine Rolle mehr, da sie sich über 15 Jahren keine Schlüsselzuweisung mehr erhält.

Addiert man die Steuerkraftzahl mit den 80 % aus der Schlüsselzuweisung erhält man die sog. Umlagekraft.

Da die Gemeinde Niederingkling keine Schlüsselzuweisung erhält, ist die Umlagekraft gleich der Steuerkraftzahl.

Sie liegt insgesamt für das Jahr 2021 bei 13.044.361 Euro. Die hier zweitplatzierte Gemeinde im Landkreis Straubing-Bogen ist die Stadt Bogen mit 12.093.098 Euro.

Am dritten Stelle steht der Markt Malersdorf-Platteneberg mit 8.213.228 Euro.

An letzter Stelle befinden sich die Gemeinden Litzendorf (5.76.732 Euro) und Pernsdorf (553.272 Euro).

Bei diesen vier Gemeinden sind jedoch auch 80 % der Schlüsselzuweisungenentnahmen enthalten.

Alle 37 kreisangehörige Gemeinden zusammen gerechnet haben eine Umlagekraft von insgesamt 126.465.402 Euro.

Multipliziert man die Umlagekraftzahl einer Gemeinde mit dem viel diskutierten Hebesatz erhält man die von der Kommune an den Landkreis zu zahlenden Kreisumlage.

Berechnungsbetrag Gemeinde Niederingkling

Einkommens der Gemeinde Niederingkling aus der Grundsteuer A und B, aus der Gewerbesteuer sowie Anteile an Einkommensanteilen und Umsatzsteuer, übertrifft auf einen landesweit einheitlichen Hebesatz

13.044.361 €

plus

80 % aus der Schlüsselzuweisung

(Da die Gemeinde Niederingkling nicht schuldig

an der keine Schlüsselzuweisung erhält)

Umlagekraft der Gemeinde Niederingkling

13.044.361 €

Kreisumlage Hebesatz:

68 %

ergibt eine zu zahlende Kreisumlage im Jahr 2021

6.908.966 €

Die Gemeinde Niederingkling leistet somit allein schon rund 10 % am Gesamtaufkommen der Kreisumlage und ist damit auch der größte Kreisumlagezahler. Ungeachtet bedeutet das eine Kreisumlage pro Gemeindeglieder(n) von rund 2.150 Euro. Nimmt man das Beispiel der umlagegeschwächten Gemeinden, ergibt sich ein Betrag von ca. 430 Euro pro Gemeindeglieder(n).

Start der Vorbereitungsarbeiten im Freibad am 01. April

Saisonstart zum 01. Mai geplant

Noch muss das Freibad – nicht nur coronabedingt! – geschlossen bleiben. Trotzdem haben mit einer Begehung des Freibadareals von Bauhofleiter Stefan Bugl und 1. Bürgermeister Ludwig Wöös die Vorbereitungsarbeiten begonnen, um am 01. Mai 2021 für eine mögliche Öffnung gewappnet zu sein. Dies hängt zum einen vom Wetter ab und zum anderen natürlich von der aktuellen Coronalage bzw. der dann geltenden Vorschriften. An den jährlichen notwendigen Instandsetzungs- und Schönheitsreparaturen wird es nicht fehlen, die werden in den nächsten vier Wochen durch die fleißigen Bauhofarbeiter zeitgleich ausgeführt werden. Die neuen effizientesten Umwälzpumpen wurden bereits installiert. Demnächst werden die Becken und Anlagen gereinigt und anschließend mit Wasser befüllt.

Neue Kiosk-Pächter setzen auf Bewährtes und haben Neues vor!

Die Gemeinde Niederröding kam mit dem neuen Pächterpaar Nadia und Mario Wagner aus Höhenberg bereits bekannte Gesichter mit Erfahrung im Freibad- und Kioskbetrieb gewinnen. Nadia Wagner, besser bekannt als die „Pommes-Fee“, ist seit 5 Jahren bereits im Kioskbetrieb bei der bisherigen Pächterfamilie Zitzelsberger im Einsatz gewesen. Man kennt sich also, im Winklinger Freibad. Das war auch einer der Gründe, warum das Ehepaar Wagner den Zuschlag erhalten hat. Bereits bestens eingearbeitet und mit der Freibadanlage vertraut, werden im Kiosk neben leckerem Eis, Currywurst und Pommes ab diesem Jahr auch neue Schmankerl aufgenommen. Geplant sind u.a. auch Aktionswochen,

an denen besondere Speisen angeboten werden. Zum Kaffee und Cappuccino gibt es auch leckeren, hausgemachten Kuchen.

Es wird also angerichtet sein zum 01. Mai. Dann können die ersten Schwimmer ihre Bahnen ziehen. Lediglich das Wetter und Corona müssen noch mitspielen.

An dieser Stelle möchte sich die Gemeinde Niederröding für die hervorragende Zusammenarbeit bei den bisherigen Pächtern, die Familie Zitzelsberger, sehr herzlich bedanken. Sie haben in all den Jahren das Freibad Niederröding bestens betreut und wie ihr eigenes gepflegt und gehegt.

Vielen Dank,
liebe Familie Zitzelsberger.



Baugenehmigung für das 3. kommunale Wohngebäude endlich da!

Baubeginn startet bereits in den nächsten Tagen



Lange hatte man auf die Baugenehmigung für das dritte Wohngebäude im Baugebiet Moosbügel warten müssen. Bereits Ende Juni 2020 wurde der Bauantrag beim Landratsamt Straubing-Bogen eingereicht. Nun ist für das staatlich geforderte Wohngebäude mit 9 Wohnungen im Förderprogramm „Wohnungspakt Bayern“ des Freistaates die notwendige Baugenehmigung erteilt worden. Fast baugleich zu den beiden bereits fertiggestellten Wohngebäuden im Kiefernweg können nun die Bauarbeiten beginnen.

Die Projektbetreuung übernimmt wieder das Kommunalunternehmen Niederröding. Da bereits im Vorgriff auf die Baugenehmigung für verschiedene Gewerke die Ansoßeinrichtungen erfolgten und die Auftragsvorbereitung

schlossen wurde, können nun die Bauarbeiten im April zügig beginnen. Die Fertigstellung ist im nächsten Sommer vorgesehen. Mehr als 40 Wohnanfragen liegen bereits für die neuen Wohnungen vor.

Die Mietfläche der einzelnen Wohnungen liegt zwischen rund 55 und 95 m². Jede Wohnung hat entweder eine Terrasse oder einen großzügigen Balkon. Das zweistöckige Gebäude ist wieder mit einem Aufzug ausgestattet.

Da das Gebäude nicht unterkellert ist, werden wie im benachbarten Wohngebäude Kiefernweg 18 die Carports mit einem zusätzlichen Abstellraum ausgestattet.

Mit diesem Wohngebäude hat das Kommunalunternehmen Niederröding bzw. die Gemeinde Niederröding nun insgesamt 53 Mietwohnungen geschaffen.

Anforderung von Informationen und Unterlagen beim:
Kommunalunternehmen
Niederröding
Derlplatz 1
94559 Niederröding

Telefon: 09962 203203-0
E-Mail: info@ku-niederröding.de





Energiesparen im Haushalt

Wie Sie einfach und ohne Komfortverlust Ihren Energieverbrauch senken und Geld sparen können

Text: Umweltbundesamt

Kein Haushalt kommt ohne energiebetriebene Geräte aus – sei es zum Aufbewahren und Zubereiten von Nahrungsmitteln, zur Körperpflege sowie der Reinigung von Geschir und Kleidung, zur Kommunikation und Unterhaltung, zum Heizen und Kühlen der Räume, oder schlicht zur Bereitstellung von Licht. Für die allermeisten Menschen in Deutschland ist es selbstverständlich, dass immer und überall ausreichend Energie zur Verfügung steht. Und sie erwarten, dass sich die Energiekosten in einem angemessenen Rahmen bewegen. Wäre gleich die Preise für Heizenergie und Strom für den Einzelnen kaum zu beeinflussen sind, lassen sich recht einfach die Energiekosten verringern: durch den Einsatz energiesparender Geräte, sowie deren planvoller Verwendung.

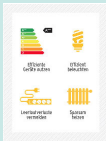
Die Broschüre des Umweltbundesamtes zeigt Ihnen zum einen, wie Sie die richtige Wahl beim Erwerb von Geräten, Leuchtmitteln, Maschinen etc. treffen und zum anderen, wie sie ganz einfach durch Ihr Verhalten im Alltag Energie einsparen können.

ENERGIESPAREN IST DER BESTE KLIMASCHUTZ

Auch wenn Wind-, Wasser- und Solarenergie sowie andere regenerative Energien auf dem Vormarsch sind: Strom wird überwiegend noch aus den fossilen Energieträgern Kohle, Erdgas und Erdöl sowie aus Uran hergestellt. Dabei entstehen gefährliche Abfälle und verschiedene Stoffe, die Umwelt und Klima schädigen, vor allem Kohlenstoffdioxid (CO₂). Dieses erwärmt die Erdatmosphäre und verstärkt den so genannten Treibhauseffekt, der Auslöser des Klimawandels ist. Jede eingesparte Kilowattstunde (kWh) Energie hilft daher nicht nur, wertvolle Rohstoffe zu schonen, sondern vor allem auch das Klima zu schützen.

Die Broschüre des Umweltbundesamtes (s. Link oder QR-Code) gibt Ihnen Hinweise, wie und wo Sie im Haushalt Energie sparen können. Oft sind nur kleine Tipps zu beachten oder kleine Gewohnheiten zu ändern, um ohne Komfortverlust Energie zu sparen. Das schont Ihr Haushaltsbudget und die Umwelt!

Energieeffizienz und bessere Energieausnutzung sind wesentliche Schlüssel für eine umweltfreundliche Zukunft!



Quelle: Umweltbundesamt

Die wichtigsten Fakten zum Energielabel
Start des Energielabels in den 1990er Jahren

In den 1990er Jahren wurde eine Energieverbrauchskennzeichnungspflicht für eine Reihe elektrischer Geräte, wie beispielsweise Kühlschränke und Waschmaschinen eingeführt. Diese sollte Verbraucher/innen dabei unterstützen, sich beim Kauf eines Gerätes über dessen Energieverbrauch zu informieren und um diesen mit anderen Geräten vergleichen zu können. Bei diesen Energielabeln wurden die energieeffizientesten Geräte in die Energieeffizienzklasse A und weniger effiziente Geräte in die Klassen B-G eingeteilt. Zusätzlich wurden und werden weitere produktspezifische Informationen, wie bei-

spielsweise Lärmemissionen oder Wasserverbrauch, auf dem Energielabel angezeigt.

Aufgrund immer energieeffizienterer Geräte wurden die Klassen A+, A++ und A+++ eingeführt.

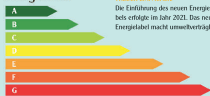
Da immer mehr Geräte die Anforderungen der Energieeffizienzklasse A erfüllen, wurden später für einen Teil der Produktgruppen weitere Energieeffizienzklassen für die sparsamsten Geräte eingeführt. Diese wurden mit A+, A++ oder A+++ gekennzeichnet.

DER RÜCKKEHR ZU DEN KLASSEN A-G MACHT DAS ENERGIELABEL WIEDER EINFACHER.

Die Einführung des neuen Energielabels erfolgte im Jahr 2021. Das neue Energielabel macht umweltverträgli-

chere Kaufentscheidungen für Verbraucher/innen wieder einfacher: Die Einordnung erfolgt auf Basis des Energieverbrauches bzw. der Energieeffizienz eines Produktes wieder in die Klassen A (geringster Verbrauch) bis G (höchster Verbrauch). Bei Einführung des neuen Energielabels sollen die Klasse A und bei manchen Produktgruppen auch die Klasse B leer sein. Das heißt, es dürfen noch keine Produkte am Markt verfügbar sein, die die Anforderungen der besten Klassen bereits erfüllen. Damit soll den Herstellern ein stärkerer Anreiz zur Entwicklung effizienterer Geräte gegeben werden. Der Zeitpunkt 2021 sieht folgendes vor: März 2021: Umstellung auf das neue Energielabel bei Geschirrspülern, Waschmaschinen, Wäschetrocknern, Kühl- und Gefriergeräten, Weinlagerschrank sowie elektronischen Displays und Fernsehern. September 2021: Umstellung auf das neue Energielabel bei Lichtquellen. Die anderen Produktgruppen werden zu späteren Zeitpunkten umgestellt, da sie erst später überarbeitet werden.

Energielabel



„Besondere Zeiten erfordern besondere pädagogische Maßnahmen“

(... ein Resümee über ein Jahr mit „Corona“ aus der Sicht der Kindertagesstätte)

Vor rund einem Jahr kam sie – die Nachricht: „Die Kindertagesstätte muss geschlossen werden“ – und seit diesem Tag lautet der meistgehörte Satz: „Bleiben Sie gesund“ oder wie hier in Bayern kurz: „G’sund bleim“. In diesem Beitrag geht es um uns als pädagogische G’sund bleim also nicht um Gesund werden (dafür sind Ärzte da), sondern um ein präventives Handeln. Unsere Aufgabe ist es, die Kinder, die uns anvertraut werden, in einem gesunden Umfeld „pädagogisch“ zu begleiten.

Wie soll das nun gehen, wenn wir die Kinder nicht in den Einrichtungen haben? Da standen wir also Mitte März 2020, mit einem sehr bedrückenden Gefühl der Ungewissheit und Unsicherheit, vor allem mit der Sorge, was Corona und die Schließung mit uns und unseren Kindern macht. Trotzdem kön-

nen wir sagen, dass wir auf ein sehr aktives und von Flexibilität geprägtes Jahr zurückblicken können.

Aus der Not eine Tugend machen

- Zunächst ging es uns darum, den Kontakt zu unseren „alten“ Krippen bzw. Kindergartenhasen“ aufrecht zu erhalten. Besonders wurden wir allerdings vor die Tatsache gestellt, dass viele Eingewöhnungen (ob in Krippe oder Kindergarten), die während des Bebesungsjahres 2019/2020 gewährleistet werden sollten, so nicht machbar waren. Ein sensibles Thema, da der Aufbau einer Bindung zu einer zunächst „fremden“ Person nur durch stetig, verlässlichen Kontakt und gleichbleibende Abläufe funktionieren kann. Wir stellen uns also die Frage, wie wir dem begegnen können.

Dank unseres kreativen Teams fanden wir schließlich schnell Lösungen und stellten z.B. in ersten Schritt eigens eingerichtete E-Mail-Adressen zur Verfügung, damit angefertigte Videos und Botschaften verschickt werden konnten. Viele löstige Anregungen und Aufträge in bereitgestellten Boxen und Taschen halfen, uns im Gedächtnis der Kinder zu halten. An dieser Stelle auch vielen Dank an die Eltern, die die Umsetzung der Ideen begleiteten. Wie zahlreich das Angebot genutzt wurde, zeigt das Bild mit den „Zaungästen“.

... wo bleibt jetzt da die Pädagogik?

- Hauptaufgabe ist es derzeit, einen Weg zu finden, die pädagogischen Inhalte, die während des „Präsenz-Besuchs“ in den Einrichtungen vermittelt werden auch an die besondere Lage anzupassen.

Als nun die Tagesstätten im Juli stufenweise wieder öffnen durften, mussten wir uns die Frage stellen, worauf wir den Blick zuerst richten. Einen besonderen Stellenwert in der Pädagogik schreiben wir unter anderem den „sogenannten Übergängen“ zu, die in „normalen“ Zeiten schon genug Herausforderungen bereithalten. Hier sind zum einen die Übergänge gemeint, die die Krippenkinder auf den Besuch des Kindergartens vorbereiten und zum anderen der Schritt der Schulanfänger in Richtung Schule. Anhand z.B. eines selbstgestalteten Bilderbuchs in der Krippe und einer

Schulanfängerolympie im Kindergarten könnten folgende Inhalte gut aufgegriffen werden.

(Sie stellen nur einen kleinen Teil der täglichen pädagogischen Arbeit am Kind dar):

- Sprachförderung und Literacy z.B. durch Reime und gegenseitigen Austausch
- Stärkung kognitiver Fähigkeiten z.B. durch Auseinandersetzung mit Zahlen und Buchstaben
- Stärkung der Bewegungskoordination
- Umgebungsbewusstsein stärken (z.B. Orte durch Hinweise erkennen und finden)
- Stärkung feinmotorischer Kompetenzen (schreiben, malen)
- Stärkung sozial-emotionaler Kompetenzen (das gegenseitige Mithelfen von Stärken zeigt)
- Wertschätzung und stärkt das Selbstwertgefühl.

Natürlich steht die Frage im Raum, wie es nun weitergeht? Diese Frage, wie sich die pandemische Lage entwickelt, können wir hier leider auch nicht beantworten. Jedoch nutzen wir unsere vorhandene Kreativität, dass wir das pädagogi-

sche Handeln weiterhin in den Mittelpunkt stellen und diese wenigstens nicht in gewohnter Form (wir nennen es Distanz-Pädagogik ;)) weiterentwickeln.

Lust zum Mithelfen?

Derzeit besetzt unser Team eine Dorfrolle vor die sich an alle Kinder der beiden Einrichtungen wendet (ob in Präsenz oder in Distanz, ob nun Krippe oder Kindergarten, Kinder mit einem oder sechs Jahren) und die obengenannten Ziele beinhaltet. Wer Lust hat mitzumachen, ist hier herzlich eingeladen.

Vielen Dank an unser Team, das tagtäglich hervorragende Leistungen in dieser besonderen Lage hervorbringt.

(Ein Beitrag aus der Kindertagesstätte Stoschenmes)



bunte bildungsakademie

Pädagogische Fortbildungen & Coaching

DIE BUNTE BILDUNGSAKADEMIE STELLT SICH VOR...

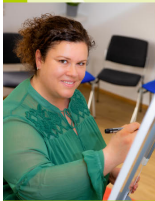
Wir sind ein kleiner, **persönlicher** und **regionaler Bildungsträger in Niederwinkling**. Wir bieten für Personal aus Kindergarten, Kinderkrippe und Hort, sowie anderen pädagogischen Bereichen, Seminare für die berufliche Fortbildung an. Die Pädagoginnen können bei uns zu verschiedenen Bereichen ihr Wissen und ihre Fertigkeiten für den Alltag mit den Kindern, die sie betreuen, erweitern.

Besonders stolz sind wir auf **unsere Zertifikatskurse**, bei denen vertiefte Kenntnisse zu folgenden pädagogischen Themen vermittelt werden:



Gerade jetzt in Zeiten von Corona sind auch wir vor **großen Herausforderungen** gestanden und tun es immer noch. So mussten wir, um überhaupt weiter arbeiten zu können, unsere ursprünglichen Räume vergrößern und eine Wand entfernen. Nur so konnte der Abstand von 1,50m Metern zwischen den einzelnen Teilnehmer:innen gewährleistet werden. Auch unser Online-Angebot haben wir ausgebaut und können dadurch mittlerweile stolz Teilnehmer:innen aus ganz Deutschland, sowie Österreich begrüßen.

WWW.BUNTE-BILDUNGSAKADEMIE.DE



In diesem Zusammenhang ist auch eine Idee für ein Online-Kursangebot für Eltern von Kindern im Klein- und Schulkindalter entstanden!!!

DAS BUNTE ELTERNSOFA

Das bunte Elternsofa bietet für Sie bunte Themen von verschiedenen Referent:innen in Bereichen wie beispielsweise:

- Kinderschlaf
- Hausaufgaben
- Unterstützung bei Gefühlen wie Angst und Wut oder Trauer bei Kleinkindern
- Kompetenter Umgang mit Mediennutzung von Kindern
- Wie Kinder am besten Lernen und für die Schule vorbereitet sind
- Achtsamkeit
- Umgang mit Stress
- uvm.



bunte bildungsakademie

Obere Weinbergstraße 19
94559 Niederwinkling
Tel: 09962 95 99 169
Email: info@bunte-bildungsakademie.de
www.bunte-bildungsakademie.de
www.buntes-elternsofa.de

Das bunte Elternsofa steckt gerade in den Kinderschuhen und ist noch am Wachsen, so dass es sich lohnt bei Interesse auf unserer Homepage, die neuesten Angebote zu entdecken. Die Termine für das Elternsofa werden regelmäßig abends für 1-1,5 Stunden stattfinden und können Online von überall gemacht werden.

Was sie dafür brauchen ist ein internetfähiges Gerät, am besten mit Kamera und Mikrofon (Tablet, Handy, Laptop, PC) und einen bequemen Platz für sich.

Ihr Elternabend von zu Hause aus ☺

FÜR ALLE NIEDERWINKLINGER ELTERN...

IST 1 TEILNAHME/PRO FAMILIE AN EINEM ELTERNSOFA KURS IHRER WAHL (IM JAHR 2021) KOSTENFREI! BITTE GEBEN SIE DAS BEI DER ANMELDUNG EINFACH MIT AN!

Wir hoffen, wir konnten Ihnen einen guten Eindruck über unser Angebot verschaffen und sind sehr froh und dankbar, dass wir in Niederwinkling bis jetzt immer auf Freundlichkeit und Offenheit gestoßen sind!

DANKE an alle, die uns auf diesem Weg unterstützt haben und es auch immer noch tun!!!

Ihr Team von der bunten bildungsakademie

Iris Frehse-Disch

Matthias Frehse

Andrea Scheingraber



Wo Buchners Niederwinkling drauf steht, ist auch Niederwinkling drin

Ned nur de Wirtsleid san Winklinger – bzw. Welchenberger. Die DNA steckt im Haus! Von Anfang an erhielten wir große Unterstützung durch unsere Gemeinde von Bürgermeister Waas und den Gemeinderäten. Bei der Planung durch das Architekturbüro HNV lag der Fokus auf die Einbeziehung heimischer Firmen und Lieferanten. So kommt zum Beispiel die Würst- beim Frühstücksbuffet vom Metzger

Kammerl und das Brot vom mittlerweile auch ansässigen Bäcker Steinleitner. Als die Arbeiten dann im Juli 2006 nach fast 2-jähriger Bauzeit abgeschlossen waren, staunte der ein oder andere „Achatz“ nicht schlecht und fragte sich vielleicht, „Was hamma uns na do abrummt?“. Mit dem Betreiben des Landgasthof Buchner in Welchenberg in mittlerweile 5. Generation war Familie Achatz schließlich erfahren und hatte das Gastgeberssein im Blut. Auch dieses Jahr wurde das Restaurant als eines von fünf in Niederbayern zum

bereits sechsten Mal im namhaften Guide Michelin mit einem Stern ausgezeichnet.

Ein Hotel – 7 Tage die Woche geöffnet – das war aber Neuland. Neben 31 modernen, mit viel Holz eingerichteten Hotelzimmern bietet das Hotel ein sehr schönes, stylisches Restaurant mit Platz für bis zu 300 Personen, welches ab 60 Personen exklusiv für Feiern jeglicher Art gebucht werden kann. Im Mittelpunkt steht hier definitiv die offene Show-Küche, bei der man als Gast den Köchen beim Zubereiten der Speisen über die Schulter schauen kann. Zu verheimlichen gibt es nämlich nichts. Der eigen-

ne Anspruch verspricht Qualität, die man sieht und vor allem schmeckt. Gekocht werden internationale, sowie bayerische Klassiker. Kulinarisch stehen des Weiteren eine Vielzahl an nationalen und internationalen Weinen aus der eigenen Vinothek sowie eine weitreichende Auswahl an hochwertigen Spirituosen parat. In den Sommermonaten lädt die begrünte Sonnenterrasse zum draußen sitzen und verwöhnen ein.

Damit ein Besuch in Buchners Niederwinkling auch das hält was es verspricht, ist ein Faktor sehr entscheidend – das Personal. Was klingt wie eine Floskel, ist aber elementar. Wir sind der festen Überzeugung, dass das Aufleben eines Mitarbeiters an Gast Lände spricht und dieser den Unterschied zwischen aufgesetzter Freundlichkeit und authentischer Freude am Beruf erkennt. Untypisch für unsere Branche mit Fachkräftemangel und hoher Fluktuation legen wir großen Wert darauf, Mitarbeiter nicht nur überfällig zu entlohnen,

sondern auch bestmögliche Arbeitsbedingungen und -zeiten zu bieten. So haben wir es geschafft, den unbeliebten gestellten Dienst nur noch selten anwenden zu müssen. Der Wochenein-Dienst erfolgt in Rotation. Überstunden fallen selten an und werden vergütet bzw. mit Freizeit ausgeglichen.

Besonderes Augenmerk haben wir bei der Ausbildung unserer Berufsanfänger. Seit unserem zweiten Betriebsjahr bilden wir die Berufe Koch/Küchen, Restaurationsfachmann/-frau und Hotelbuchmann/-frau aus. Um maximales, theoretisches Wissen und praktische Fähigkeiten vermitteln zu können, beschränken wir uns jährlich auf 2 Auszubildende, welche in allen Abteilungen eingesetzt und Einblicke von all unseren Häusern erhalten sollen. Einmal bayerischer Staatspreis und bisher alle Prüfungsergebnisse mit einer eins vom Komma sind das Resultat.

Ob Einheimischer, Geschäftsreisender, Hochzeitsgast oder Radfahrer ... der Mix macht uns aus. Uns bereitet es große Freude, Gastgeber vieler verschiedener Gästegruppen zu sein. Während wir unter der Woche aufgrund der zahlreichen Firmen in und

um Niederwinkling in erster Linie Geschäftsreisende beherbergen, heißen wir speziell an den Wochenenden zwischen März und Oktober Hochzeitsgäste – welche seit 2018 von Stomekoch Mathias Achatz am Grandsberg verlobt werden – aus ganz Deutschland bei uns willkommen. Seit Beginn des Donau-Ausbaus und natürlich auch Corona kommen auch die Radfahrer. Hier haben wir den zweiten Stützpunkt genutzt um ein abschließendes Fahrradhaus mit Reparaturkits und Aufpumpstation zu schaffen. Nicht zu vergessen sind unsere „Leid vom Dorf“ und Stammgäste aus unmittelbarer Nähe. Each gilt unserer besonderer und herzlichster Dank für Eure Treue!

Schetsucht nach Öffnung

Durch den zehnwöchigen Lockdown zwischen März und Mai letzten Jahres und die seit 02. November anhaltende, gesetzliche Schließung des Gastronomiebetriebs verzeichnen nicht nur wir große wirtschaftliche Verluste. Auch unsere Angestellten befinden sich zum Teil bereits im achten Monat in Kurzarbeit. Der größte Verlust jedoch in allen Betrieben ist der Verzicht unserer Gäste, Freunde und Bekannte aus Nah und Fern in unseren Betrieben willkommen zu heißen. Vergesst Gott für die Unterstützung an unseren To Go Sonntagen. Wir freuen uns auf bald und bleibt's gesund!

Wirtsfamilie Achatz





Regionale Produkte anzubieten, die mit Liebe hergestellt werden, ist für uns eine Herzensangelegenheit.

Hofladen Fuchs

Niederwinkling's erster Hofladen hat eröffnet!

„Hofladen Fuchs“ stellt sich vor:

Der landwirtschaftliche Betrieb wird seit mehreren Generationen von der Familie Fuchs geführt und war schon früher ein Handwerksbetrieb mit Schustereiwerkstatt und Gemüsehandel. Der neue Hofladen mit Selbstbedienung soll ein weiteres Standbein der Familie Fuchs werden. „Nachdem wir uns schon länger mit dem Gedanken befasst und uns einige Direktvermarktungsbetriebe und Hofläden angeschaut haben, ist der Wunsch immer größer geworden diesen Traum zu verwirklichen“, so Familie Fuchs.

„Unser Ziel ist es, mit Betrieben aus der Region zusammen zu arbeiten.“

Künftig soll im Hofladen folgendes angeboten werden:

- frische Rohmilch von der eigenen Rindhaltung, zum selber zapfen
- Fleisch- und Wurstspezialitäten
- Eier
- Nudeln
- Honig
- und vieles mehr

„Es gibt immer etwas Neues zu erleben, lasst euch überraschen und schaut vorbei!“

Unsere Öffnungszeiten:
täglich von 7 - 21 Uhr
Anschritt:
Bajuwänsstabe 4
94559 Niederwinkling

Hofladen
Fuchs





METZGEREI KAMMERL

FLAISCH & WURSTSPEZIALITÄTEN

Seit über 50 Jahren
steht die Metzgerei Kammerl für Frische und Qualität!

„Metzgerei Kammerl präsentiert sich mit Liebe und Stil“

Die Qualität unseres reichhaltigen Produktortiments beginnt beim regionalen Bauern. Nach wie vor kaufen wir unsere Schlachtlinge von Bauernhöfen der Umgebung. Mit langjähriger Erfahrung und mit großer Sorgfalt produzieren wir täglich fri-

sche handwerkliche Erzeugnisse nach traditionellen Familienrezepten. In unserer Produktion wird Fleisch fachgerecht für die heimische Küche vorbereitet und zu feinsten Wurstwaren erstellt. Die Herstellung von Fleischerzeugnissen erfolgt in hygie-

nischen Arbeitsräumen und mit modernsten Geräten um die Zufriedenheit für den Kunden sicher zu stellen. Die verwendeten Rohstoffe beziehen wir ausschließlich von Lieferanten aus unserer Region.



In unseren modernen Ladengeschäften in Niedenwinkling und Bogen bieten wir unsere hausgemachten Produkte mit viel Liebe und Stil an. Mit viel Kreativität und Fingerfertigkeit unserer Fachverkäufer/in-

nen werden die selbst hergestellten Waren präsentiert und verkauft. Unter anderem zählt es zu den Aufgaben Kunden zu beraten, Geschenkartikel zu gestalten und Aufträge im Partyservice durchzuführen.

In unserer großen „Heißen Theke“ finden Sie eine vielfältige Auswahl an unseren täglich frisch zubereiteten warmen Speisen.



Unser Betrieb ist ständig auf den Erfolg des Handwerksunternehmens ausgerichtet. Das spiegelt sich nicht nur durch bekannte Merkmale wie Regionalität und Frische wieder. Der langjährige Erfolg des Familienbetriebs stützt sich mit großen Teilen auf das handwerkliche Geschick der derzeit 27 Mitarbeiter die täglich großen Einsatz zum Wohl des Unternehmens und der Zufriedenheit der Kunden geben.



Leider interessieren sich immer weniger Jugendliche für die Fleischbranche, dies erschwert auch in Zukunft auf ein sicheres Standorte bauen zu können. Gerne würde unser Fachpersonal ihr Wissen und ihre Erfahrung an mögliche Auszubildende weitergeben. Gerade in den Zeiten von Corona zeigt es sich wie sicher ein Job in systemrelevanten Berufen ist und wieviele große Vorteile mit sich bringt. Mit großer Freude würden wir interessierten Jugendlichen einen Blick in unseren Handwerksbetrieb geben.

Hauptstraße 5 Telefon: 09962 550
94559 Niedenwinkling Telefax: 09962 2861
Stadtplatz 15 info@metzgerei-kammerl.de
94327 Bogen www.metzgerei-kammerl.de



Wellness für die Füße

Hallo ihr Lieben,

das bin ich: Ramona Schedlbauer – ganz ohne Schnick Schnack und Glamour!
Ich bin 36 Jahre alt, bin verheiratet und habe zwei Kinder.

Außerdem bin ich tief mit Niederwinkling verwurzelt. Vor meiner Weiterbildung zur ärztlich geprüften Fußpflegerin habe ich seit meiner Ausbildung zur Metzgerei-Verkäuferin in meinem Beruf gearbeitet. Nach 20 Jahren wollte ich mich beruflich verändern und habe den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt.

Und nun ist es soweit!
Nach erfolgreicher Prüfung zur Fach-Fußpflegerin werde ich ab 1. März für Euch da sein.

Ich freue mich auf Euch!



In meiner Ausbildung lernte ich:

- Hygienevorschriften
- Krankheitslehre
- Behandlung von Schwielen
- Abtragung der Hornhaut
- Epilation



Leistungen:

- Entspannung Pur bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wasser
- Nägel kürzen und in Form bringen
- NagelFalz reinigen
- Überschüssige Hornhaut entfernen
- Lackieren der Nägel
- Epilation
**genau Presse gerne auf Anfrage*

Gerne können wir ab sofort Termine vereinbaren. Auch für Berufstätige finden wir bestimmt einen Termin!

Wir erreicht mich unter:

☎ 09962/203237

📞 0152/33933407

👤 Fußpflege Ramona Schedlbauer

📍 Josef-Schwab-Str. 2
94559 Niederwinkling





MIT SOLIDEM GRUNDBAU UND FRISCHEN IDEEN IN DIE ZUKUNFT

GESCHÄFTSÜBERGABE BEI SPEDITION SEMNER

Alles ist stetig in Bewegung – bei einem weltweit tätigen Komplettanbieter für Transport und Logistik wie der Spedition Semner mit Hauptsitz in Niederwinkling und Standorten in Hamburg und Bitterfeld immer gleich im doppelten Sinne. Dabei ist das Schöne an Bewegung, dass sie immer Veränderung mit sich bringt.

Bei der Spedition Semner bedeutet das gerade die Geschäftsübergabe vom Vater an den Sohn. Nach über 30 spannenden und erfolgreichen Jahren legt Firmengründer Peter Semner die Geschäftsführung des Familienunternehmens zum 01.01.2021 vertrauensvoll in die Hände seines Sohnes Michael. 30 Jahre solide, ehrliche Dienstleistung vereinen sich nun mit jeder Menge neuer Gedanken, Ideen und Ansätze, die eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Firma ganz im Sinne des Gründers sichern.

Als ausgebildeter Kfz-Mechaniker, Speditions- und Logistikaufmann sowie Verkehrsschlichter ist Michael Semner dabei bestens darauf vorbereitet, das Familien-



Michael und Peter Semner

unternehmen in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Auf die altbewährten Werte und Partner bauen und gleichzeitig mit CO₂-neutralen Antrieben, Digitalisierung und zukunftsorientierten Produkten sinnvolle neue Wege gehen – diese erfolversprechende Kombination aus Erfahrung und Visionen wird fortan Michael Semners unternehmerisches Tun bestimmen.

Dabei ist es Michael Semner und seiner Familie besonders wichtig, sich sowohl als Person als auch als Betrieb sozial zu engagieren in der Region, in der das Unternehmen verwurzelt ist. Ob Nachwuchsförderung durch Sponsoring des regionalen Fußballs, Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region (jederzeit gesucht – zuverlässige, motivierte Kfz-Fahrer) oder die Sicherung von Top-Nachwachskräften durch Ausbildung von



„Einsen-Azubis“ als von der IHK ausgezeichneten Ausbildungsbetrieb: Der niederbayerische Familienbetrieb ist sich seiner sozialen Verantwortung gegenüber der Region und den Menschen hier bewusst und übernimmt sie gerne und mit viel Leidenschaft und Erfolg.

Mit der Geschäftsübergabe vom Vater an den Sohn blickt die Spedition Semner nun nach vorne in eine Zukunft, die wie jeder von vertrauensvoller und erfolgreicher Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern und Kunden geprägt sein wird. Und in der das über die letzten Jahrzehnte gesund gewachsene Familienunternehmen nicht stehen bleibt, sondern sich dank neuem Antrieb und frischem Wind mit genauso viel Erfolg weiter entwickelt wie bisher.



Drei Generationen – die Familie Semner



SEMNER SPEDITION GmbH
Am Scheidweg 13
84559 Niederwinkling
Telefon +49 9902 2034-0
info@semner.info
www.semner-spedition.de



Gemeindepastoral in Zeiten von Corona

Gut, dass Gottes Geist keinen Abstand einhalten muss

Nah am Menschen – trotz Abstand und Kontaktbeschränkungen. Wo ist das Wichtigere als im medizinischen Bereich und eben in der Seelsorge. Mit dem ein oder anderen Angebot, den technischen Voraussetzungen und den digitalen Medien kann es gelingen.

Um ehrlich zu sein: Kirche ist analog. Liegt bestimmt auch daran, dass unser gemeinsamer Mittelpunkt, die Eucharistie, eine gemeinsame Feier voraussetzt, bei der ein jeder Anteil hat am Leib Christi. Trotzdem hat Kirche und Glaube in den vergangenen Monaten immer wieder Wege gefunden, die Menschen zu erreichen, für sie da zu sein und unsere Gemeinschaft zu pflegen. Für mich ist es faszinierend, was von den einzelnen Pfarrer:innen, Personen, Verbänden und Gruppen möglich gemacht wurde und wird. Es ist, als ob der Kreativität plötzlich keine Grenzen mehr gesetzt sind. Die Ideen meiner Kolleg:innen und Kollegen reichen von Abholstationen in der Kirche, über online Gottesdienste, Streaming, youtube-Videos, Blogs, Action-bounds, Krippenspielfilme, Kinderkirche dabei, bis hin zu digitalen Gruppenstunden, Adventstiem und

Faschingspartys. Selbstverständlich kann keines der Angebote ein persönliches Gespräch oder einen Gottesdienst ersetzen. Sie haben aber Vorteile: sie sind niederschwellig, nicht ortsgelunden und sprechen auch Personen an, die sonst nicht in den Pfarreien auftauchen. Die Bandbreite an Angeboten ist viel größer, weil ich mich beispielsweise auch bei einer Veranstaltung einfinden kann, die am anderen Ende der Distanz stattfindet. Und so habe auch ich mich Stück für Stück auf diese Reise gemacht und immer wieder neue Formate ausprobiert. Auf einige Aktionen sind Sie bestimmt aufmerksam geworden.

Die erste und immer noch laufende Aktion ist der #daheimimpuls (=daheim=impuls). Meine Kollegin aus Bogen, Katharina Dölger, und ich hatten gleich im März-Lockdown 2020 die Idee, dass wir die Menschen jeden Abend mit einem Zitat aus der Bibel und einem Impuls begleiten wollen. Und so entstand, nach vielen Telefonaten, das Wortspiel „daheimimpuls“ und wir konnten am 18. März 2020 den ersten Daheimimpuls auf Facebook, Instagram und im Whats's App Status teilen. Nach hundert Impulsen/Tagen ist die Aktion im Sommer 2020 ausgelaufen. Dachten wir! Da aber schon im Dezember der nächste Lockdown anstand haben wir

kurzfristig den #daheimimpuls wieder gestartet und momentan läuft er immer noch. Warum? Mir merken einfach, dass es vielen Menschen gut tut, am Abend mit ein paar Mut machenden und manchmal auch aufreißenden Gedanken gestärkt zu werden. Ohne Corona wäre diese Idee wohl nie entstanden. So ist der #daheimimpuls schon zum Alltag geworden, genauso wie manch andere Aktionen auch. Abholsta-

tionen in der Kirche für Kinder mit Malbildern, Bastelideen, etc. wurde nach wie vor immer wieder mal aufgebaut. In der Fastenzeit fand ein wöchentliches online Treffen für Kinder statt. Dabei hat uns die Raupe Paparella verschiedene Geschichten von Jesus erzählt. Für die Ministranten gab es eine digitale Adventsfeier und Faschingsparty, für die ich vorher ein

Pflöchen nach Hause geliefert habe. Und wenn das Wetter es

zulässt, wurde und wird Familiengottesdienst im Pfarrgarten gefeiert. Die Erwachsenen hatten im Advent die Möglichkeit, den Adventsweg in der Kirche zu gehen und sich dabei über verschiedene adventliche Themen Gedanken zu machen. In der Fastenzeit gab es die Möglichkeit einmal wöchentlich an online Impulsen und Besinnungen teilzunehmen. Eine besondere Sache war der Actionbound: eine digitale Schritzählung für Groß und Klein. Verschiedene Stationen im Dorf, an Kapellen und Wegkreuzen haben während der Fastenzeit dazu eingeladen, einmal genauer hinzuschauen. Dabei konnte natürlich Zeit an der frischen Luft genutzt werden, die wir alle in Zeiten von homeoffice und homeschooling gut brauchen können.

Weiterhin ist natürlich auch mein Dienst als Notfallkissensortnerin gefolgt. Auch und besonders in der Pandemie gibt es Notfälle und Krisen, bei der Menschen Unterstützung brauchen. Alles natürlich mit Maske und wenn

möglich genügend Abstand. Kommunion- und Firmvorbereitung stellen einen immer wieder vor Herausforderungen. Einiges konnte digital stattfinden, manches musste verschoben werden. Aber auch hier gibt es Eingefahrenes muss überdacht werden. Und das ist nicht immer ein Nachteil.

Was ich in dieser Zeit gelernt habe? Kirche bedeutet vor allem, füreinander da zu sein und sich gegenseitig zu stützen. Und dabei geht es nicht um tolle Aktionen und Plattformen sondern darum, dass die Menschen spielen und wissen: da ist jemand, der mich auch jetzt begleitet und der auch in schweren Zeiten ansprechbar ist. Gut, dass Gottes Geist überall da wirken kann, wo er hereingelassen wird. Ob auf digitalen Weg, beim Gottesdienst vor Ort oder beim ganz persönlichen Gebet zu Hause, meine Lieblingsbibelstelle gilt: „Ich bin bei euch alle Tage, bis zum Ende der Welt.“ Matthäus 28,20

Ihre Gemeindepfarrer:in
Stefanie Leber





Corona Schutzimpfung in der ambulant betreuten Wohngemeinschaft Niederwinkling

Das mobile Impfteam des Impfzentrums Straubing hat sich Anfang Februar zur 2. Impfung bei den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohngemeinschaft in der Bayernwaldstraße angekündigt. Die erste Impfung erfolgte bereits Mitte Januar und wurde von allen gut vertragen. Alle Beteiligten waren froh, dass die Immunisierung in den eigenen vier Wänden durchgeführt werden konnte und nicht jeder einzeln zum Impfzentrum fahren musste.

Die Bereitschaft sich gegen Covid 19 impfen zu lassen war sehr hoch, so hofft man doch inständig nach erfolgter Immunisierung, auf baldige Lockerung der Besuchs- und Kontaktbeschränkungen.

Auch die Mitarbeiterinnen des Caritasverbandes wurden an diesem Tag geimpft. Im Vorfeld musste ein Anamnesebogen und die Einwilligung zur Impfung ausgefüllt werden. Nach Prüfung aller Unterlagen durch den Arzt ging es los. Um die Seniorinnen und Senioren nach der Impfung beobachten zu können, blieben die Pflegekräfte noch etwas länger bis Erwartung gegeben werden konnte. Es zeigten sich keinerlei Nebenwirkungen.

Ein selbst gebackener Kuchen und Gebäck sorgten für die anschließende Stärkung der Geimpften.



Fasching in der Tagespflege

Die Mitarbeiterinnen der Caritas Tagespflege haben zusammen mit ihren Gästen den Faschingsdienstag natürlich gestaltet. Die Räume wurden schon Tage vorher dekoriert und man traf auch den einen oder anderen maskierten Besucher an.

Aufgrund der Hygiene- und Abstandsregeln war Singen und Schunkeln leider nicht möglich. Aber man konnte der Tradition des Backens von Faschingskrapfen nachgehen und so den Tag wenigstens kulinarisch gemäß der 5. Jahreszeit feiern. Das Rezept für das leckere Schmalzgebäck wurde von Anneliese Kopp zur Verfügung gestellt. Sie besucht die Tagespflege zweimal in der Woche und erfreut dort ihre Bekannten immer wieder mit traditionellen Rezepten und Ideen für Bastel- und Handarbeiten.

Schon früh am Morgen wurde der Teig geknetet, sodass er vor der Zubereitung noch ausreichend ruhen konnte. Im heißen Fett gebacken wurde die Köstlichkeit von Pflegedienstleitung Monika Bayer, verfeinert mit selbst gemachter Marmelade konnten die Gäste selber. Zum Nachmittagskaffee waren die Krapfen dann gut ausgekühlt und wurden von den Gästen mit großem Appetit verspeist. So konnte doch trotz der Pandemie eine schöne Faschingsfeier in der Tagespflege stattfinden.

Die Tagespflege hat derzeit freie Plätze. Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind eingeladen, einen Schnuppertag in der Tagespflege zu buchen.

Anmeldung bei Monika Bayer unter der Telefonnummer 09962 9569367



Photo: Monika Bayer



Das Rezept finden Sie unter der Rubrik „Freie Zeit“



Lockdown genutzt! Vereinsgelände auf Vordermann gebracht Robbi dreht jetzt seine Runden

Foto: Andrea Hehl, Selbstbildnis und Inesmal Elmerger

Die Corona-Krise ist für alle Vereine eine enorme Belastungsprobe. Auch der FC Niederwinkling war aufgrund der gesetzlichen Vorgaben gewissen den Spiel- und Trainingsbetrieb einzustellen. Aber der FCW haterte nicht lange mit seinem Schicksal, sondern sah es als Chance und nutzte die spielerische Zeit, um das Sportgelände und Kioskgebäude auf Vordermann zu bringen. Der interimsmäßige Platzwart Emanuel Edsperger begann bereits im Frühjahr damit das komplette Gelände von Unkraut zu befreien. Dies war der Startschuss für mehrere Arbeitseinsätze in denen verschiedene Projekte abgearbeitet wurden. Als erstes musste die sogenannte Rentnerbank dran glauben, das Holz bereits morsch und der Soziet brüchig, bedurfte es einer Neuananschaffung. Da die neue Bank sofort gefiel, wurden an den anderen Ecken des Sportplatzes weitere Bänke angeschafft. Die Kosten hierfür übernahmen die Ausschussmitglieder Werner Brunner,

Martin Schießl und Emanuel Edsperger. Anschließend stand die innovative Maßnahme an, denn der FCW installierte für seinen Hauptplatz zwei Mähroboter, die zukünftig die Arbeit erleichtern sollen. Mit Unterstützung des Bauhofs wurden die Leitungen für die Stromversorgung verlegt.

Schon kurz darauf drehten die beiden „Robbies“ ihre Runden und erledigen seitdem zuverlässig ihren Job. Zusätzlich wurden noch rot-weiße Windfangnetze an der Umzäunung des Sportgeländes angebracht, welche den Samenflug stoppen sollen, diese wurden durch die Spende der Sparkasse Niederbayern-Mitte in Höhe von 600,- Euro finanziert. Zufrieden stellte man fest, dass der Platz ganzjährig unkontaminiert blieb. Als nächstes musste der vernachlässigte Vortplatz der Betontribüne/Spielplatz dran glauben. Hier konnte man auf die professionelle Unterstützung von Baggerfahrer-Legende Franz Wänninger zählen, der ehrenamtlich als Baustellenchef fungierte; innerhalb von 3 Tagen war dieses Projekt erledigt!

Die Betontribüne wurde ebenfalls gesäubert und an den schlechten Stellen ausgetauscht, hier zeigte sich Mehler Alex verantwortlich. Heuer werden noch neue Sitzflächen auf der Tribüne montiert. Nun stand die wohl größte Herausforderung an, da das Kioskgebäude schon in die Jahre gekommen war, beschloss die Vereinschaft gleich mehrere Maßnahmen. Im Innenbereich zauberte Workaholic Werner Brunner in mehreren Nachtschichten aus der alten unansehnlichen Küche eine nagelneue, wieder vollfunktionsfähige Küche. Et-

ne neue Haustüre wurde montiert und weitere Treckbauarbeiten zur Verschönerung der Terrasse wurden ebenfalls durch Werner Brunner unter Mithilfe von Hubert Kammerl erledigt. Durch eine Teamleistung der AH 1. und 2. Mannschaft wurden sämtliche Malerarbeiten erledigt, sowohl die Terrasse als auch die Ersatzspieler-Häuschen erscheinen seitdem im neuen Glanz. Die bereits bröckelnde Fassade des Kioskgebäudes wurde von der Fa. MTS, Helmut „Lisse“ Stiglmeier in den Vereinsfarben verkleidet. Der FC Niederwinkling ist stolz auf solche Fans zurückgreifen zu können und bedankt sich recht herzlich für die großartige Arbeit. Bereits heuer wurden vor dem Kioskgebäude noch neue Stützlücken angebracht, ein besonderer Dank gilt hierbei der Fa. Lohoff – Edelstahltechnik GmbH. Der Förderverein des FC Niederwinkling konnte die Maßnahmen komplett aus Eigenmitteln bezahlen inkl. der Anschaffung der Mähroboter.

Weitere Sachspenden von Martin Schießl und Werner Brunner, sowie eine Spende LHv. 1000,- €LR durch Emanuel Edsperger schonten das Budget zusätzlich. An den Arbeitseinsätzen nahmen Vereinsmitglieder aller Altersklassen teil. Dafür noch mal ein herzliches Danke-

schön, ohne die vielen freiwilligen Helfer wäre die Modernisierung des Vereinsgeländes nicht möglich gewesen. Der FC Niederwinkling hofft auf einen baldigen Re-Start des Spielbetriebs und freut sich darauf das rund um erneuerte Sportgelände seinen Fans präsentieren zu können. Da aktuell aus bekannten Gründen auch keine Veranstaltungen stattfinden können, wurde die traditionelle Christbaumerleuchtung als „digitale“ Christbaumerleuchtung durchgeführt. Vorher ausgewählte Pakete wurden den Steigern frei Haus geliefert. Drei Überraschungspakete wurden vom Stammtisch „Dick & Durstig“, von der „AH“ des FC Niederwinkling und von Benedikt Brunner erstelgt. Auch an dieser Stelle vielen Dank an alle, die ein Paket gekauft haben. Ein besonderer Dank gilt den Firmen und Privatunterstützern der Aktion. An der großen Resonanz sieht man auch hier, dass ein Verein / Dorf / Gemeinde auch in Krisen-Zeiten zusammenhält!

Der FC Niederwinkling wünscht allen ein hoffentlich besseres und normaleres Jahr 2021 und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen.

Eure Vereinschaft des FC Niederwinkling

ALT

NEU



Foto: R. Wiedemann



Kleine Aufmerksamkeiten für die Jüngsten der Gemeinde



Seit einiger Zeit gibt es in Niederwinkling das „Strickcafé“, eine Gemeinschaft von Frauen, die sich gerne handwerklich betätigen und Gesellschaft schätzen. Die Frauen trafen sich - vor Corona - wöchentlich im Dorf- und Begegnungszentrum in Niederwinkling. Dabei entstand bei der Quartiersmanagerin Rita Widmann die Idee, den Neugeborenen in der Gemeinde eine kleine Überraschung zu überreichen. Diese Idee war bei den Strickerinnen sofort mit Begeisterung aufgenommen worden. Natürlich darf unter den kleinen Nettigkeiten auch ein gehäkelter Storch nicht fehlen. Die Gemeinde Niederwinkling legt unter anderem noch ein Lätzchen dazu und auch die Gemeindebücherei St. Wolfgang beteiligt sich an dem Geschenkkränzchen mit einem kleinen Büchlein als Willkommensgruß. Leider dürfen sich die Frauen des „Strickcafés“ coronabedingt nicht mehr treffen aber sie haben ihre Hausaufgaben bestens gemacht und so kann Rita Widmann die Kränzchen weiterhin verteilen. Haben sich die jungen Eltern vormals das Willkommensgeschenk vor Ort abgeholt und sind zu Kaffee und Kuchen eingeladen gewesen, so werden ihnen die Kränzchen nun vor der Haustüre abgestellt. Im Dezember wurden vier, im Januar drei und im Februar nochmals drei dieser Geschenke überbracht.



Marmelade für die Wohngemeinschaft

Obst- und Gartenbauverein spendete 60 Gläser von selbst hergestellter Marmelade

Zu einem guten Start in den Tag gehört für die ambulant betreute Wohngemeinschaft in Niederwinkling ein gutes Frühstück mit schmackhaften Marmeladen.

Der Obst- und Gartenbauverein hat mit den vielen Obstbäumen in seinem Vereinsgarten eine Vielzahl an „Obstlieferanten“.

Die Mitglieder, ihnen voraus der Vorsitzende Norbert Kizak -der leider krankheitsbedingt pausieren muss-, seine Frau Hilde und die stellvertretende Vorsitzende Christine Stadler zaubern regelmäßig, mit den vielen engagierten Helfern aus dem Verein, allerlei Leckerbissen insbesondere verschiedene Sorten Marmeladen.

Immer wieder denken sie bei der Verteilung der Marmeladen auch an die ambulant betreute Wohngemeinschaft in Niederwinkling. Unter den 60 Gläsern an Erdbeere-, Himbeer- oder Brombeermarmelade gab es auch verschiedene Geleesorten wie z.B. Quitten- und Apfelveelgelee. Dass durch die große Auswahl für jeden in der Wohngemeinschaft etwas dabei ist, waren sich schon die Betreuerinnen Ota und Nicole sowie die stellvertretende Vorsitzende Christine Stadler einig, jetzt ist der Vorrat wieder für eine Weile aufgefüllt, ganz zur Freude der Seniorinnen und Senioren.

Frühling wird's

Wenn auch und noch da Winter seine Blanz verliert,
dann is an da Zeit, das Frühling wird.

De Dog wieder länger warm und de Heva scho a Kraft griagt,
dann is an da Zeit, das Frühling wird.

Blau und Sträucho aus treib' re, manchmal scho a Blau schwinnt,
dann is an da Zeit, das Frühling wird.

A de Vogel s'ingend weida emes Rad,
dann is an da Zeit, das Frühling wird.

Wie scho scho wieder hi und de a Blumal bliad,
dann is an da Zeit, das Frühling wird.

Haus und Bart e wem östereich debariert,
dann is an da Zeit, das Frühling wird.

Wenn ma innerlich des Erwach' n g' spaint,
dann is an da Zeit, das Frühling wird.

Elke Steberl
Amdenwöring

Faschingskrapfen

- das Rezept aus der Tagespflege

Das Rezept (ca. 30 Stück)

- 1000g Mehl
- 15g Salz
- 8 Eigelb
- abgeriebene Schale einer halben Zitrone
- Ein Schuss Rum
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 1/2 Liter warme Milch
- 2 Packungen Trockenhefe
- 75g Zucker
- 75g zerlassene Butter

Mehl, Salz, Zucker, Vanillezucker, Zitronenschale und die Trockenhefe in einer Rührschüssel vermischen. Milch mit der Butter erwärmen bis die Butter geschmolzen ist. In die Mehlmischung Eigelb und Rum geben und in der Küchenmaschine kneten. In die laufende Küchenmaschine die lauwarme Milch-Butter-Mischung zugeben. Den Teig auf höchster Stufe kneten bis er eine stoffe Beschaffenheit hat. Zugedeckt gehen lassen bis sich der Teig sich verdoppelt.

Vom Teig Nudeln abstechen und auf einer berechneten Unterlage zu Kugeln formen. Zugedeckt nochmals gehen lassen.

Die Krapfen in das heiße Fett legen – dabei sollten so viele Krapfen in den Topf, dass sie sich nicht mehr drücken können.

Den Topf mit dem Deckel schließen. Nach ca. 4 Minuten die Krapfen wenden und ohne Deckel fertig backen. Die Krapfen mit einem Schaumlöffel herausnehmen und gut abtropfen lassen.

Die warmen Krapfen mit Hilfe einer Spritze mit Marmelade füllen.

Vor dem Servieren mit Puderzucker bestreuen.



TIPP

Aus dem übrigen Eiweiß habe ich „Großmutter's Eiweißkuchen“ gebacken.
Ein Rezept von Anneliese Kopp.

- 150g Butter
- 8 Eiweiß
- 1 Prise Salz
- 200g Zucker
- 2 Päckchen Vanillezucker
- 100g Mehl
- 1 gestr. TL Backpulver
- 150g gem. Mandeln
- 50g ger. Schokolade

Butter zerlassen und abkühlen lassen.

Eiweiß und Salz zu einem sehr steifen Eischnee schlagen. Zucker und Vanillezucker nach und nach unterrühren. Mehl, Backpulver, Mandeln und Schokolade mischen und unter den Eischnee heben.

Zum Schluss die flüssige Butter vorsichtig unterheben. In eine mit Backpapier ausgelegte Kuchenform füllen und bei 180° (Ober-/Unterhitze) ca. 30 – 40 Minuten backen.

Eine alte Handwerks-Tradition lebt wieder auf und weiter!

Das Korbflechten mit der Weide ist eine der ältesten Handwerkskulturen.

Wolfgang Weinzierl beherrscht diese Kunst des Korbflechens meisterhaft. Er hat dieses Flechten aber nie in einer klassischen Lehre erlernt. In seinem bewegten Berufsleben kam Wolfgang viel herum. Als landwirtschaftlicher Helfer in Oberbayern und später als Besamungstechniker tätig, sah er auf den Bauernhöfen wie die verschiedensten Korbtwaren für den täglichen Gebrauch geflochten wurden. Das hat ihn sehr interessiert und er erkannte, dass in verschiedenen Varianten geflochten wurde und sagt noch heute: „A jeder mach't's o' Bissel anders“. Und das hat er sich abgeschaut, gemerkt und zu Hause ausprobiert. Das Korbflechten ist über viele Jahre eines seiner liebsten Hobbys geworden.

Vor einigen Jahren kamen Vereinskollegen des Obst- und Gartenbauvereins sowie Freunde und Bekannte wieder vermehrt auf Wolfgang zu, um etwas über diese alte Handwerkskunst zu erfahren. Und noch viel mehr wollten sein Schwiegersohn Christian Kerschl und dessen Freund Christian Heigl vom „Meister Wolfgang“, wie sie ihn nennen, lernen. Seitdem geben die beiden in die Jahre gekommenen „Lehrlinge“ keine Ruhe mehr. Jedes Jahr wird die Wintersaison genutzt, um im Keller das Biegen, Drücken und Formen mit der Weide so „meisterhaft“ hin zu bekommen. Manchmal mit mehr, manchmal mit weniger Erfolg der Lehrlinge!



Korbflechten in Niederwinkling

„De heimischen Wied'n san die Besten!“ Nein, es handelt sich um keinen Druckfehler! Die im Hochdeutschen als Weiden bekannte Strauchart, erklärt Weinzierl, heißt im niederbayerischen Dialekt „Wied'n“. Speziell die einjährigen Schösslinge des Weidenstrauchs, ohne Seitenzweige, dünn, zwischen 1 und 1,5 Meter lang, ist das ideale Flechtmaterial. Etwa 100 Stück der Weidenruten benötigt man für ein einfaches Brotkörbchen. Wird der Korb größer, dann braucht es entsprechend mehr Material. In einen richtigen Einkaufskorb lassen sich durchaus bis zu 150 Stück Wied'n einarbeiten. Dann steigt auch der Korbauwand und nicht selten zieht und schmerzt es in allen Fingern. Es ist ein ständiges Ringen mit dem Naturmaterial, damit das „Körbchen“ schön gleichmäßig und auch stabil wird. Traditionell wird außer den Weidenruten kein weißes Material wie Schrauben, Nägel, Drähte oder Schnüre im Korb verbaut. Der Korb bindet und trägt sich sozusagen selbst.

Trotz aller Mühe kann man mit dem Korbflechten kein Geld mehr verdienen. Eine zunehmende Globalisierung mit Billigprodukten aus Fernost, ließ das Wertgefühl für in Bayern produzierte Körbe seit langem schwinden. Abschließend sendt Wolfgang Weinzierl, dass es neben der Handarbeit für einen nützlichen Gegenstand, ganz besonders darum geht, in Gesellschaft mit lieben Menschen zu sein und schöne Stunden zu verbringen.

Aufbau: C.-G.H.



Jason Maier (von links) und sein Bruder Roman (rechts) im DSC Deggendorf

Bodycheck und Powerplay

Ein Winklinger in der 1. Bundesliga U17

Beindruckt von den Künsten der Eishockeyspieler in der Deggendorfer Eishalle entstand an einem Wintertag in der Deggendorfer Eishalle der Karriereplan des damals siebenjährigen Jason Maier. Im Jahr 2012 besuchte er mit seinen Eltern zum Schlittschuhlaufen die Eishalle in Deggendorf. Fasziniert von dieser Sportart war klar: Ich werde Eishockeyspieler! ... aber wo? Deggendorf oder Straubing?

Anfangen hat es dann in der Laulschule der angehenden Eishockeystars beim DSC in Deggendorf. Von den ersten Schlittschuhschritten bis zur Bundesliga-Karriere braucht es aber viel Training, Fleiß und vor allem die Unterstützung der Eltern, denn sie müssen für die Trainings- und Wettkampffahrten ein ausgefeiltes Zeitmanagement aufstellen und vor allem auch die Kosten stemmen.

Aber das ist ja Ehrensache für die ebenso Eishockey begeisterten Eltern, kein Wunder, stammt der Vater doch aus Russland, dem Eishockeyland schlechthin. Das zeigt sich auch in der Begeisterung für den Sport und im Talent des kleinen Jason. Scheinbar selbstverständlich und ohne Mühen gleitet er von Anfang an mit einer Leichtigkeit über das spiegelglatte Eis, als wärs er nie was anderes gemacht hätte – und das mit 7 Jahren. Bereits ein Jahr später wechselte das Nachwuchstalent zum EHC Straubing und spielte dort in der U8. Allerdings reicht es nicht, mit großem Talent gesegnet zu sein, ein ganz großer zu werden. 4x pro Woche stand nun auch das Training auf dem Plan. Ein Training dauert da schon ca. 1,5 Stunden. Am Wochenende geht's dann noch zu den Turnieren und Wettkämpfen. Ein straffer Zeitplan. Und Schule und Hausaufgaben sind ja auch noch zu absolvieren.

Spaß und Begeisterung für den Sport hatten über Trainingsweiß aber auch über Niederlagen hinweg. Hinfallen, Aufstehen, und weiterkämpfen und Tore schießen. Nach dem Spiel ist ja bekanntlich vor dem Spiel. Selbst der kleine Bruder Roman war mit Begeisterung dabei. Jason's größter Fan war schließlich immer mit on Tour, wenn sich die Familie auf den Weg zu den Eishallen in

Nah und Fern machte. „300 km sind da schon mal zu fahren, wenn es zu den Turnieren nach Rosenheim, Augsburg, München oder sogar nach Dresden geht“ berichtet die Mutter.

Mit der U12 konnte er schon zu den Kölner Haie fahren. Dort spielten sie gegen den dortigen Nachwuchsverein vor dem Bundesligaspiel zwischen den Straubing Tigern gegen die Kölner Haie. Dies war ein besonderes Erlebnis, in der bis zu 20.000 Zuschauer fassenden Lanxess-Arena einzulaufen.

Aber auch die Fahrt nach Dresden im Mannschaftsbus der Straubing-Tigers war ein unvergessliches Erlebnis. Die Stars von Morgen mit den Stars von Heute auf der Fahrt zum Spiel nach Köln.

2018 wechselte Jason dann zurück zum DSC Deggendorf. Parallel hat er es soweit es zeitlich möglich war, bei den Passau-Black-Hawks aus Wäre es nach dem dortigen Trainer gegangen, würde Jason in Passau spielen. Doch er entschied sich, weiter für Deggendorf in der U17 Mannschaft zu spielen. Kein Wunder, spielt er doch hier in der Bundesliga.

Die Spielorte entfernten sich von da an immer weiter, oft war auch eine Übernachtung notwendig.

Er hätte auch in der aktuellen Saison gespielt. Coronabedingt und der Lockdown verhindern die Weiterentwicklung. Schade ist,

dass auch kein Training stattfindet. Es ist fast so, wie wenn man verletzt ist, nur dass man halt spielen könnte. Das letzte Training fand im November statt. Der Trainer versucht

zwar mit Trainingsvideos die Spieler in Form zu halten aber allein zu trainieren macht halt nicht so viel Spaß. Da sich die diesjährige Eishockeysaison nun zu Ende neigt, gilt die Konzentration bereits der nächsten Saison. Um sich für die nächste Saison wieder fit zu kriegen, muss der mittlerweile enorme Trainingsrückstand wieder aufgeholt werden, um konkurrenzfähig zu bleiben. Das wird, je älter die Spieler werden, immer schwieriger, da die Konkurrenz auch stärker wird. Und dann kommt noch ein neuer Lebensabschnitt ins Spiel, Jason beginnt ab diesem Sommer seine Berufsausbildung, die dann im Vordergrund steht. Wie das mit dem Trainings- und Spielplan dann vereinbar ist, lässt sich noch nicht abschätzen.

Dass er ein Kämpfer ist, merkt man an seiner Einstellung. Seinen Traum vom Bundesligaspieler hat er trotzdem nicht aufgegeben.

Deshalb wird er auch im anstehenden Sommertraining wieder stark einsteigen. Dann heißt es mit Laufen die notwendige Kondition und Geschwindigkeit sowie mit Krafttraining die Schuss- und Zweikampfstärke aufbauen. Gilt es doch, beim Bodycheck der Stürkere zu sein.

Aber auch im Sommer geht es in die Eishalle, nur eben ohne Eis. Dann wird anstatt mit dem Puck mit einem Ball Technik und Taktik trainiert.

Nicht nur einmal hat ihn ein Puck getroffen oder wurde ihm nach einem Bodycheck schwindlig. Aber alles halb so schlimm: Eishockeyspieler sind da hart im Nehmen. Größere Verletzungen hatte Jason zum Glück aber noch nicht ... und alle Zähne hat er auch noch.



Foto: Christian Pflanz



Foto: Christian Pflanz

PUMMER

Christian W. PUMMER Omnibusverkehr

Seiderau 2, 94559 Niederramling
Tel. 0 99 06 – 2 60
www.omnibus-pummer.de
willkommen@omnibus-pummer.de

„Reiselust 2021 - Neue Normalität“

Wenn es die Inzidenz-Zahlen erlauben, laden wir wieder ein, mit uns auf Entdeckungsreise zu gehen. Mit den jeweils notwendigen Sicherheitsmaßnahmen sind wir sicher unterwegs.



Mund-/Nasenschutz während der Fahrt, bereitgestellte Desinfektionsmittel, Ein-/Ausstiegskonzept. Wir achten auch bei unseren Anbietern (Gaststätten/hotels) darauf, daß die Hygienevorschriften eingehalten werden. So nähern wir uns einer neuen Normalität. Haben Sie gewußt, daß bei unseren Reisebussen der Luftdurchsatz innerhalb von zwei Minuten erfolgt?

Manches ist anders, vieles vielleicht neu.

Wir sind aber immer noch dieselben – und freuen uns auf Sie!

Sa. 25.04. - So. 26.04. (2 Tage) **Frühling rund um den Bodensee – Tulpenblüte Insel Mainau – Affenberg Salem** mit vielen Extras im DZ im 3*Hotel € 225,-

Wallfahrten nach Altötting € 18,-

So. 02.05. Pfelling, Straßkirchen, Walkersdorf
So. 09.05. Schwarzach, Bogen, Straubing

Sa. 08.05. **Muttertagsfahrt-romantisches Altmühltal**

Benediktinerkloster Plankstetten - Besuch bei der Ziegenbäuerin Delf
mit vielen Extras € 48,-



Do. 13.05. - Mo. 17.05. (5 Tage) **Inselhüpfen und Nordseeküste – Rhododendrenblüte** - Insel Langeoog – Meyer-Werft mit vielen Extras im DZ € 625,-

So. 30.05. Ferienfahrt: **Tagesfahrt ins Legoland Günzburg – das Erlebnis für die ganze Familie** mit Ganztagesentritt Erw. € 52, Kinder ab 3 Jahren € 45,-

So. 20.06. **Wallfahrt Heroldsbach** € 28,-

Sa. 03. - So. 04.07. (2 Tage) **Almenrosenblüte Tirol** im DZ 3*Hotel € 180,-

Sa. 24.07. **Gebirgsfahrt Ahornboden Eng-Alm** mit Haut € 36,-

Sa. 07.08. **Porzellanfest Selb** € 29,-

Di. 10.08. **St. Hermann** mit Bayerwaldrundfahrt – Unterer Wald € 20,-

Di. 24.08. - Do. 26.08 (3 Tage) **Thüringen Classic und BUGA** Weimar – Erfurt – Wartburg – Grenzmuseum Mödlarouth mit vielen Extras im DZ im 4*Hotel € 330,-

Sa 28.08. - So. 29.08. **Großglockner pur** mit Haut im DZ im höchstgelegenen 3*Hotel € 195,-

So. 05.09. **Wallfahrt Mindelstetten Hl. Anna Schäffer** mit Rundfahrt € 24,-

Sa. 25.09. **Almabtrieb in Tirol** € 35,-

Wallfahrten nach **Altötting** € 18,-

So. 26.09. Bogen, Obermötzing Straubing

So. 03.10. Bernried, Straßkirchen, Walkersdorf

Sa. 02.10. **Blätterfärbung um den Tegernsee** mit Führung € 37,-

Saisonabschlussfahrten

Do. 07.10. - So. 10.10. (4 Tage) **Slowenisch Istrien – Portoroz** im DZ 4*Hotel € 415,-

Do. 14.10. - So. 17.10. (4 Tage) **Gardasee** im DZ 4*Hotel € 428,-

Sa. 30.10. - So. 31.10. (2 Tage) **Bochum Starlight-Express**

Sa. 06.11. **WMF-Einkaufswelten – Triumph** € 35,-

Adventliche Fahrten 2021

Sa. 20.11. + So. 21.11. (Tagesfahrten) **Wolfgangseer Advent**

St. Gilgen - Strobl - St. Wolfgang mit Schifffahrt € 39,-

So. 27.11. (¼ Tag) **Waldweihnacht am Baumkronenweg** in Kopping

So. 28.11. **Kelleradvent** in der Hopfenstadt Spalt - Lebkuchen Schmidt mit Stadtführung € 35,-

Fr. 03.12. (½ Tag) **Märchenhaftes Abensberg** und Nicklasmarkt € 19,-

Sa. 04.12. (¼ Tag) **Magischer Advent Schloss Kaltenberg** – mittelalterliches Ambiente mit Eintritt € 36,-

So. 05.12. Inseladvent Frauenchiemsee – Inselrundgang incl. Schifffahrt und Inselführung € 40,-

Mi. 08.12. + Do. 09.12. **Striezelmarkt - adventliches Dresden** – im DZ und Stadtrundgang € 155,-
Eintritt Grünes Gewölbe und Semperoper Führung möglich

So. 12.12. Berchtoldsgadener Advent mit Ortsführung € 35,-
Alpenländisches Adventsingens möglich

- Aufgrund der aktuellen Lage sind Änderungen möglich -

2022
PASSIONSSPIELE
OBERAMMERGAU

2022: **Passionsspiele Oberammergau**

Sie können bereits Karten in den Kategorien 1 bis 4 buchen.
Folgende Termine haben wir geplant:
Sa. 28.05.22, Sa. 23.07.22, Sa. 20.08.22, Sa. 03.09.22

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite

www.omnibus-pummer.de
oder auf Instagram omnibuspummer.de

herzlich Christian W. Pummer

PUMMER





„Niederwinkling“

- ein schöner Platz zum Leben und Arbeiten*

So schwärmt Rose Mary Johny von ihrer zweiten Heimat. Sie erinnert sich noch gut an ihre Ankunft. 2018 kam sie mit ihrer kleinen Tochter Angela hier an und wurde von den Mitarbeitern des Kommunalunternehmens sehr gut betreut und „an die Hand genommen“. Seither lebt sie mit ihrer Familie hier und fühlt sich inzwischen der Gemeinde zugehörig. Ihr Mann, Biju Francis Amackal startete bereits im Herbst 2017 bei TE Connectivity Industrial (vorher Intecomtec) seine Arbeit. Die Familie bezog eine Wohnung, die vom Kommunalunternehmen schnell und unkompliziert vermietet wurde.

Beide stammen aus Kerala im Südwesten von Indien. Bereits 2007 waren sie als junges Paar in Deutschland, um für die Firma Bosch zu arbeiten. Beide hoch qualifizierte Ingenieure, lieben ihren Beruf und freuen sich über die Möglichkeit, einen interessanten Arbeitsplatz und lebenswerten Wohnort gefunden zu haben. Die sechsjährige Tochter Angela, inzwischen in der Grundschule und von ihrem Lehrer begeistert, freut sich, dass sie ihren Eltern beim „Deutschunterricht“ helfen kann. Zuhause wird Malayalam, die typische Sprache ihres Bundesstaates gesprochen.

Inzwischen ist mit Sohn Jeremy noch weiterer Familienzuwachs dazugekommen – er wurde 2019 geboren und letztes Jahr in der Pfingkirche St. Wolfgang getauft.

Rose ist außerdem eine begeisterte Köchin und hat sofort eingewilligt für „Winkling kocht“ ein typisch indisches Gericht zu zaubern. Nebenbei hat sie berichtet, dass sie sich sehr freuen würde, wenn sie zu den Einheimischen mehr Kontakt hätte. Und so freuen wir uns jetzt schon darauf, wenn Rose uns einen indischen Kochkurs anbietet, sobald die Lage es wieder zulässt.

Wir wünschen ihr und Ihrer Familie alles Gute!



Rezept: Rose Mary Johny

Biryani mit Rindfleisch

für ca. 6 Personen

Winkling
kocht

Foto: Birjo Mahapatra

Zutaten für das Fleisch

1kg Rindfleisch, gewürfelt
1/2 TL Kurkumapulver
1 TL Ingwer-Knoblauch-Paste
1 EL Garam-Masala-Pulver
Salz nach Belieben
1/2 Tasse Wasser

Gewürze

3 EL Öl und 1 EL Butterschmalz
1 xl Stück Ingwer
7 Knoblauchzehen
5 Zwiebeln, fein geschnitten
1/2 TL Kurkuma
1 TL Pfeffer gem.
2 Tomaten, fein geschnitten
2 EL Joghurt

2 EL Garam Masala Pulver
2 EL Minzeblätter, fein gehackt
2 EL feingehackte Korianderblätter
Salz nach Belieben

Reis

4 Tassen Basmatireis
3-4 EL Butterschmalz
5 Kardamomkapseln, 1 Zimtstange, 8 Gewürznelken
7 Tassen heißes Wasser
Salz nach Belieben

Zum Garnieren

3/4 Tasse geröstete Zwiebeln
1/4 Tasse geröstete Cashewnüsse
1/4 Tasse geröstete Rosinen

1/4 Tasse geröstete Karotten
1-2 EL Butterschmalz

Garam Masala Pulver

2 Teel. Fenchelsamen
5 Gewürznelken
5 grüne Kardamomkapseln
1/4 TL schwarze Pfefferkörner
1/2 Zimtstange
1 St. Sternanis

Im Mörser oder Mixer zu Pulver verarbeiten.

Zubereitung

1. Die Rindfleischwürfel wenseln mit den Gewürzen mindestens 30 Minuten oder besser über Nacht mariniert. Alle Zutaten in einem Schnellkochtopf mit dem Wasser ca. 1/2 Stunde kochen.

2. 1 Tasse Rindfleischbrühe danach für den Reis reservieren

3. Ingwer und Knoblauch in einem Mixer pürieren.

4. 3 EL Öl und 1 EL Butterschmalz in einem großen Topf erhitzen. Ingwer und Knoblauch dazugeben und 1 Minute anbraten. Feingeschnittene Zwiebeln und 1/4 TL Salz dazugeben. Solange braten, bis die Zwiebeln Farbe annehmen. Gem. Kurkuma und Pfeffer dazugeben und kurz mitbraten. Tomaten dazugeben und gut vermischen. Einige Minuten zugedeckt

kochen lassen. 2 EL Garam Masala Pulver und die gebackenen Kräuter dazugeben. Gut vermischen. Nach Belieben salzen. Anschließend das gekochte Fleisch dazugeben und gut vermischen. Zugedeckt ca. 10 Minuten kochen bis es eindickt. 2 EL Joghurt dazugeben und ein paar Minuten weißkochen. Nach Belieben nachwürzen und den Topf vom Heat nehmen.

5. Den Reis mind. 30 Minuten in Wasser einweichen und danach abseihen. 3 EL Butterschmalz in einem schweren Topf erhitzen. Alle Gewürze dazugeben und umrühren, bis sie gut duften. Den Reis dazugeben und anbraten. 7 Tassen Wasser und die reservierte Rindfleischbrühe dazugeben. Zum Kochen bringen und mit Salz kräftig würzen. Zugedeckt weich kochen. Er sollte noch kömig sein. Mit einer Gabel locken.

6. In einem großen Topf oder hohen Form ein Teil des Fleisches geben. Danach mit der Hälfte des Reises bedecken. Ein Teil der gebratenen Zwiebeln, Nüsse und Rosinen obenauf streuen und 1 Teel. Butterschmalz darübergeben. Die restlichen Zutaten wie bei einer Lasagne einschichten. Mit Aluminiumfolie abdecken. Bei 200°C im Backofen 15-20 Minuten backen.

Mit Joghurtsalat (Joghurt mit frisch gerasteltem Gemüse) servieren.





Recipe: Rose Mary Johnny

Indian Beef Biryani

Serves 5 – 6

Foto: Mrs. Böhmer

For Cooking Beef

1. Beef (boneless) – 1 kg, cubed
2. Turmeric powder – 1/2 tsp
3. Ginger-garlic paste – 1 tsp
4. Garam masala powder – 3/4 tsp (Recipe below)
5. Salt – As required
6. Water – 1/2 cup

For Masala

1. Oil – 3 tbsp + 1 tbsp ghee
2. Ginger – 1 inch
3. Garlic – 7 cloves
4. Onion – 5 thinly sliced
5. Turmeric powder – 1/2 tsp
6. Pepper powder – 1/4 tsp
7. Tomato – 2, thinly sliced
8. Yogurt – 2 tbsp
9. Garam masala powder – 2 tsp
10. Mint leaves – 2 tbsp, chopped
11. Coriander leaves – 2 tbsp, chopped
12. Salt – to taste

For the rice

1. Basmati Rice – 4 cups
2. Ghee – 3 – 4 tbsp
3. Cardamom – 5, cinnamon stick – 1 inch, cloves – 8
4. Hot water – 7 cups
5. Salt – to taste

To garnish

1. Fried onion – 3/4 cup
2. Fried cashews – 1/4 cup
3. Fried raisins – 1/4 cup

4. Fried Carrot – 1/4 cup
5. Ghee – 1 – 2 tbsp

For the garam masala powder

1. Fennel seeds – 2 tsp
 2. Cloves – 5
 3. Green Cardamom – 5
 4. Whole black pepper corn – 1/4 tsp
 5. Cinnamon stick – 1/2 inch
 6. Star anise – 1 small
- Grind all the above ingredients to a fine powder.

Method

1. Marinate the beef pieces with the ingredients mentioned under "For Cooking Beef" for at least 30 minutes or overnight in the refrigerator. Transfer it to a pressure cooker (Schnellkochtopf). Add 1/2 cup water and pressure cook until soft. Reserve 1 cup of the beef stock (you can use this while cooking rice. It gives a nice color and a little extra flavor to the rice).

2. Coarsely grind ginger, garlic in the small jar of a mixer.

3. Heat 3 tbsp oil + 1 tbsp ghee in a heavy-bottomed vessel. Add ground ginger-garlic mixture. Sauté 1 minute and then add thinly sliced onion and 1/4 tsp salt. Sauté until the onion begins to change color. Add turmeric powder, pepper powder and cook for a few seconds. Add tomatoes and mix

well. Cook covered for a few minutes until they turn mushy and oil separates. Add 2 tsp garam masala powder, add chopped coriander and mint leaves. Mix well. Add salt, to taste. Note: Add the cooked beef pieces, the remaining gravy (reserve 1 cup gravy for cooking rice) and mix well. Cover and cook for about 8 – 10 minutes until thick. Add 2 tsp yogurt and cook for a few minutes. Taste-check and add more salt and garam masala powder if required. Mix well. Switch off the flame and set aside.

4. To cook biryani rice – Rinse and soak rice in enough water for 30 minutes. Drain well. Heat 3 tbsp ghee in a heavy-bottomed pan. Add the whole spices and stir until fragrant. Add dried rice and fry for a minute. Add 7 cups of hot water and 1 cup beef stock/gravy. Bring to a boil and taste-check for salt. The water should be slightly salty. Cover with lid and cook until it is cooked almost 95%. Fluff the rice gently using a fork.

5. To layer – In a heavy-bottomed vessel, spread half of the cooked beef masala at the bottom. Top it with half of the cooked rice. Sprinkle fried onion, cashews, raisins, carrot and a tsp of ghee. Spread the remaining beef masala on top followed by remaining ghee rice. Sprinkle fried onion, a pinch of garam masala powder or biryani masala powder, fried cashews, raisins, carrot and 2-3 tsp melted ghee. Cover tightly with an aluminum foil. Bake at 400 F for 15 – 20 minutes. Serve hot with yogurt salad with vegetables

„Glück ist ... Lachen, spielen, tanzen, musizieren, und noch viel mehr“ Rückblick 2020/2021:

... es ist und bleibt eine herausfordernde Zeit. Dennoch, wenn man die nur wenigen, aber wohlüberlegten Kurse während der Pandemie rückwärtend betrachtet, kann man mit einem offenen, ehrlichen Miteinander vieles schaffen. Man bleibt gesund: Mit Bewegung, Musik und Respekt füreinander im Miteinander.

Verantwortung zu tragen und gemeinsam umsetzen zu können ist eine wichtige Schlüsselqualifikation um Kurse zu organisieren und tatsächlich abhalten zu können: Werteerziehung verbunden mit viel Organisation und Weitblick helfen noch engere Zusammenhänge zu rücken. Wenige Konzepte, eine Vision mit der passenden Strategie unterstützen den eigenen Lebensraum und die Ziele dieser VHS-Außenleiterstelle:

Ein Streifzug unserer gemeinsamen Kurse:

Selbstverteidigung mit Eltern und Kids: im eigenen Wohnbereich mit Familien: Vertrauen zwischen Eltern und Kindern im Notfall simuliert – **Brand im Wohnhaus** – Kinder führten ihre Eltern mit verbundenen Augen durch den Wohnraum oder Luftballon- und Buchstabenspiele um Vertrauen mit viel Achtsamkeit zwischen den Generationen zu trainieren. Was verstehen die Kinder eigentlich unter Gewalt? Verbale Gewalt zählt schon bei den meisten Kindern als Gewalt. Was bedeutet „Auslösen vor versammelter Klassengemeinschaft“ oder ähnliches. Dies alles mit dem Dozenten Christian Meinzinger – Dieser Kurs war gleichzeitig Premiere als digitaler VHS-Kurs im ganzen Landkreis SR-Bogen.

Mutter-Kind-Turnen oder Kinderturnen als vorbereitende **Eingliederungskurse** für die Kindergärten unter Leitung von Diana Gerb und Nicole Schedlbauer z.B. im Kita Loham. Den Zeit-Aufwand so gering wie möglich für Wege zu halten, um Eltern und Kinder sowie Erzieher mit wenig Aufwand zusammenzubringen. Spielerisch gemeinsam unterwegs sein zu können. Eine gute Basis für die nächsten Lebensschritte der Kleinsten. Abgestimmt jedoch auf die Bedürfnisse des Kindergartens. U.V.M. ...

Respektiere meine Grenzen – ein Favorit unter den Kursen bei den Buben – ebenfalls Dozent Christian Meinzinger: Spielerisch **Mut und Grenzen** bei sich und anderen erkennen, ohne verletzend zu werden/zu wirken. Erwachsene und Kinder in der Gruppe erleben. Wie mit unterschiedlichen „Schlüsselqualifikationen“ so manches persönliche Ziel erreicht werden kann. Auch einmal Grenzen dem Gegenüber aufzuzeigen, wenn man sich unwohl in der aktuellen Situation fühlt.

Fortführung der beliebten Dance for Kids Kurse – im Freien am Hartplatz in Niederwinkling – mehrere Online-Kurse folgten mit **Spaß und Freude** durch den Winter: Dozentin Christina Kress verstand es mit Leichtigkeit die Kinder – Meis bis Jugendliche – mit Tanzbewegungen zu Hip-Hop-Musik und tollen modernen Choreographien zu begeistern. Vieles ist plötzlich auch durch die Schul- und Vereinsschließungen weggebrochen und wurde auch digital für die Kinder in Angriff genommen.

Foto: VHS Außenstelle Bogen



„Glück ist ... Lachen, spielen, tanzen, musizieren, und noch viel mehr“ Rückblick 2020/2021:

... es ist und bleibt eine herausfordernde Zeit. Dennoch, wenn man die nur wenigen, aber wohlüberlegten Kurse während der Pandemie rückwirkend betrachtet, kann man mit einem offenen, ehrlichen Miteinander vieles schaffen. Man bleibt gesund: Mit Bewegung, Musik und Respekt füreinander im Miteinander.

Verantwortung zu tragen und gemeinsam umsetzen zu können ist eine wichtige Schlüsselqualifikation um Kurse zu organisieren und tatsächlich abhalten zu können: Werteerziehung verbunden mit viel Organisation und Weitblick helfen noch eher zusammen zu rücken. Wenige Konzepte, eine Vision mit der passenden Strategie unterstützen den eigenen Lebensraum und die Ziele dieser VHS-Außenleiterstelle:

Ein Streifzug unserer gemeinsamen Kurse:

Selbstverteidigung mit Eltern und Kids: im eigenen Wohnbereich mit Familien: Vertrauen zwischen Eltern und Kindern im Notfall simuliert - **Brand im Wohnhaus** - Kinder führten ihre Eltern mit verbundenen Augen durch den Wohnraum oder Luftballon- und Buchstabenspiele um Vertrauen mit viel Achtsamkeit zwischen den Generationen zu trainieren. Was verstehen die Kinder eigentlich unter Gewalt? Verbale Gewalt zählt schon bei den meisten Kindern als Gewalt. Was bedeutet „Auslachen vor versammelter Klassengemeinschaft“ oder ähnliches. Dies alles mit dem Dozenten Christian Meinzinger - Dieser Kurs war gleichzeitig Premiere als digitaler VHS-Kurs im ganzen Landkreis SR-Bogen.

Mutter-Kind-Turnen oder Kinderturnen als vorbereitende **Eingliederungskurse** für die Kindergärten unter Leitung von Diana Gerbl und Nicole Schedlbauer z.B. im Kiga Loham. Den Zeit-Aufwand so gering wie möglich für Wege zu halten, um Eltern und Kinder sowie Erzieher mit wenig Aufwand zusammenzubringen. Spielrisch gemeinsam unterwegs sein zu können. Eine gute Basis für die nächsten Lebensschritte der Kleinsten. Abgestimmt jedoch auf die Bedürfnisse des Kindergartens. U.V.M...

Respektiere meine Grenzen - ein Favorit unter den Kursen bei den Buben - ebenfalls Dozent Christian Meinzinger: Spielerisch **Mut und Grenzen** bei sich und anderen erkennen, ohne verletzend zu werden/zu wirken. Erwachsene und Kinder in der Gruppe erleben. Wie mit unterschiedlichen „Schlüsselqualifikationen“ so manches persönliche Ziel erreicht werden kann. Auch einmal Grenzen dem Gegenüber aufzuzeigen, wenn man sich unwohl in der aktuellen Situation fühlt.

Fortführung der beliebten Dance for Kids Kurse - im Freien am Hartzplatz in Niederwinkling - mehrere Online-Kurse folgten mit **Spaß und Freude** durch den Winter: Dozentin Christina Kress verstand es mit Leichtigkeit die Kinder - Minis bis Jugendliche - mit Tanzbewegungen zu Hip-Hop-Musik und tollen modernen Choreographien zu begeistern. Vieles ist plötzlich auch durch die Schul- und Vereinsschließungen weggebrochen und wurde auch digital für die Kinder in Angriff genommen.

„Glück ist ... Lachen, spielen, tanzen, musizieren, und noch viel mehr“ Rückblick 2020/2021:

... es ist und bleibt eine herausfordernde Zeit. Dennoch, wenn man die nur wenigen, aber wohlüberlegten Kurse während der Pandemie rückwirkend betrachtet, kann man mit einem offenen, ehrlichen Miteinander vieles schaffen. Man bleibt gesund: Mit Bewegung, Musik und Respekt füreinander im Miteinander.

Verantwortung zu tragen und gemeinsam umsetzen zu können ist eine wichtige Schlüsselqualifikation um Kurse zu organisieren und tatsächlich abhalten zu können: Werteerziehung verbunden mit viel Organisation und Weitblick helfen noch eher zusammen zu rücken. Wenige Konzepte, eine Vision mit der passenden Strategie unterstützen den eigenen Lebensraum und die Ziele dieser VHS-Außenleiterstelle:

Ein Streifzug unserer gemeinsamen Kurse:

Selbstverteidigung mit Eltern und Kids: im eigenen Wohnbereich mit Familien: Vertrauen zwischen Eltern und Kindern im Notfall simuliert - **Brand im Wohnhaus** - Kinder führten ihre Eltern mit verbundenen Augen durch den Wohnraum oder Luftballon- und Buchstabenspiele um Vertrauen mit viel Achtsamkeit zwischen den Generationen zu trainieren. Was verstehen die Kinder eigentlich unter Gewalt? Verbale Gewalt zählt schon bei den meisten Kindern als Gewalt. Was bedeutet „Auslachen vor versammelter Klassengemeinschaft“ oder ähnliches. Dies alles mit dem Dozenten Christian Meinzinger - Dieser Kurs war gleichzeitig Premiere als digitaler VHS-Kurs im ganzen Landkreis SR-Bogen.

Mutter-Kind-Turnen oder Kinderturnen als vorbereitende **Eingliederungskurse** für die Kindergärten unter Leitung von Diana Gerbl und Nicole Schedlbauer z.B. im Kiga Loham. Den Zeit-Aufwand so gering wie möglich für Wege zu halten, um Eltern und Kinder sowie Erzieher mit wenig Aufwand zusammenzubringen. Spielrisch gemeinsam unterwegs sein zu können. Eine gute Basis für die nächsten Lebensschritte der Kleinsten. Abgestimmt jedoch auf die Bedürfnisse des Kindergartens. U.V.M...

Respektiere meine Grenzen - ein Favorit unter den Kursen bei den Buben - ebenfalls Dozent Christian Meinzinger: Spielerisch **Mut und Grenzen** bei sich und anderen erkennen, ohne verletzend zu werden/zu wirken. Erwachsene und Kinder in der Gruppe erleben. Wie mit unterschiedlichen „Schlüsselqualifikationen“ so manches persönliche Ziel erreicht werden kann. Auch einmal Grenzen dem Gegenüber aufzuzeigen, wenn man sich unwohl in der aktuellen Situation fühlt.

Fortführung der beliebten Dance for Kids Kurse - im Freien am Hartzplatz in Niederwinkling - mehrere Online-Kurse folgten mit **Spaß und Freude** durch den Winter: Dozentin Christina Kress verstand es mit Leichtigkeit die Kinder - Minis bis Jugendliche - mit Tanzbewegungen zu Hip-Hop-Musik und tollen modernen Choreographien zu begeistern. Vieles ist plötzlich auch durch die Schul- und Vereinsschließungen weggebrochen und wurde auch digital für die Kinder in Angriff genommen.

4 Milliarden Euro volkswirtschaftlichen Nutzwert erzielen unsere Bienen

... und wer kümmert sich darum?
Natürlich die Imker/innen

Große Aufmerksamkeit wurde den Bienen vor allem 2019 zu teil. Und wie wichtig der Schutz von Bienen ist, zeigen die nächsten Zeilen. Das Volksbegehren „Artenvielfalt & Naturschönheit in Bayern“, bekannt geworden unter dem Motto „Rettet die Bienen!“, fand Anfang 2019 im Freistaat Bayern statt. Es zielte darauf ab, durch eine Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes die Entwicklung der Artenvielfalt in Flora und Fauna dauerhaft zu sichern und die bestehenden Lebensräume zu erhalten und zu verbessern.

Das Volksbegehren – also die „Unternehmensaktion“ kam bayernweit auf 18,4 % Beteiligung (1.385.383 Personen) – so viel wie noch keines zuvor im Freistaat. Nebenbei sind nach dem Gesetz 10 % der Wahlberechtigten Bayern also rund 950.000 Personen.

Der Landtag nahm das Volksbegehren an, so dass es nicht zum Volksentscheid kam. Damit war das Volksbegehren erfolgreich. Einige tief greifende Änderungen des Bayerischen Naturschutzgesetzes traten bereits am 1. Au-

gust 2019 durch Landtagsbeschluss in Kraft. Die Bienen sind nicht nur überlebenswichtig für Mensch und Natur, sondern auch ein sehr facettenreiches und faszinierendes Nutztier.

Eine wichtige Rolle beim Schutz der Bienen kommt den Imker/innen zu. Sie sind es, die mit der Betreuung und Vermehrung der Bienen bestens vertraut sind.

Das Wort Imker stammt übrigens zum einen aus dem niederdeutschen Wort „Imme“ für Biene und dem mitteldeutschen Begriff „kar“ für Korb, also „Bienenkorb“, einen solchen bewohnen nämlich die Honigbienen.

In Verbindung gebracht wird ein Imker in erster Linie mit der Gewinnung von Honig. Doch dieses süße und äußerst gesunde Nahrungsmittel ist nur ein Teil der Produktpalette. So findet Bienenwachs nicht nur für Kerzen sondern auch in der Pflege- mittel- und Kosmetikproduktion Verwendung. Pollen werden als hochwertiges Eiweißprodukt zur Nahrungsergänzung verwendet. Das Bienenmilch wird z.B. zur Behandlung von entzündlichen Gelenkerkrankungen ein-

„Wenn die Bienen verschwinden, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben.“

Robert Entlein



Sabine Kammer

gesetzt und Propolis (auch Kitzharz genannt) gilt als eines der stärksten natürlich vorkommenden Antibiotika und wird als Wirkmittel in der Naturheilkunde eingesetzt.

Honigbienen sind übrigens die wichtigsten Bestäuber von Blüten-, Wild- und Kulturpflanzen und erhöhen damit auch den Ertrag und die Qualität von Obst und Gemüse. Damit gelten sie weltweit auch als dreiwichtigste Nutztier nach Rind und Schwein. Ihr geschätzter volkswirtschaftlicher Nutzwert liegt damit bei rund 4.000.000.000 Euro.

Die Honigbiene gibt es bereits seit ca. 40.000.000 Jahren. 12.000 Jahre alte Felsenmalereien aus Spanien bezeugen die Jagd nach Bienenprodukten. Aber auch die alten Ägypter und Mesopotamier entwickelten bereits um 2400 v.Chr. eine organisierte Bienenzucht. In unserem deutschsprachigen Gebiet gibt es die ersten Zeugnisse der Bienenhaltung in der Zeit um 500 v. Chr.

Da man die Eigenheiten der Bienenvölker kennen muss und ihr Verhalten nur schwer zu erstellen ist, galten vor allem in früheren Zeiten die Imker als ausgebildete Fachleute, auf deren

Fähigkeiten nicht verzichtet werden konnte. Aber auch Weisheit, Erfahrung und Härte und Unerschrockenheit wurde ihnen nachgesagt. Sie waren stets etwas Besonderes.

Darüber gibt es in den deutschsprachigen Raum – so schätzt man – rund 170.000 Imker/innen.

Sabine Kammer
aus Nördlingen
Naturverbunden und Meisterin ihres Faches

Eine von den 170.000 Imker/innen ist auch Sabine Kammer aus Nördlingen. Als sehr naturverbundener Mensch war sie schon als Kind begeistert von der Arbeit mit den Bienen. Ihr Vater hatte zu Hause in Untermühlbach selbst eine Imkerei, die er im Nebenberuf betrieb. Natürlich half da auch die kleine Sabine fleißig mit. Bienen und Imkerei waren damals schon ihr Natur- und Lieblinge war auch ausschlaggebend für die Ausbildung. Insbesondere die Arbeit mit den Bienen begeisterte sie so stark, dass sie an der Bayerischen Landesanstalt für Bienenzucht in Erfangen ihre Ausbildung zur Tierwirtin – Fachrichtung

Bienen sind zuständig für ca. 80 % der Bestäubung aller Pflanzen und für ca. 30 % der weltweiten Futterpflanzen.

Ohne die Bestäubungstätigkeit der Bienen wäre es um den Weiterbestand unserer bunten Blüten- und Pflanzenwelt schlecht bestellt. Dabei sind Bienen auch noch Muster und Vorbild für jede menschliche Gesellschaft. Wohl dem Staat, wo solche Harmonie und solcher Gemeinschaftsgeist herrschen wie im Volk der Bienen.

Bienenhaltung – absolvierte. 1993 legte Sabine Kammer noch und legte erfolgreich die Meisterprüfung zur Tierwirtschaftsmeisterin mit Fachrichtung Bienenhaltung ab. Seit 1995 wohnt die verheiratete Mutter zweier Töchter in Nördlingen. Imkerei ist sie noch hobbymäßig. Vor allem am Wochenende ist bei ihr Bienenzeit.

Und es ist ein Hobby über das ganze Jahr. In den Wintermonaten sind in regelmäßigen Abständen die Fluglöcher zu kontrollieren und von Unrat zu befreien. Sie müssen stets offen sein, damit die Bienen an schönen Wintertagen auch ungehindert ausfliegen können.

Im März steht dann die „Frühjahrsrevision“ an. Neben dem Prüfen der Bienenmöller muss auch kontrolliert werden, ob die Völker genügend Futter haben. Dazu kommt die Reinigung des Bodenbretts der Bienenstöcke. In den nächsten drei Monaten werden die Bienenmöller weiter aufgebaut. Dazu setzt sie Waben und Mittelwände nach Platzbedarf in den Stock ein. Speziell im Juni geht es dann darum, die sogenannte Bienenbrut – ein aus dem Stock entnommener Rahmen, in





dem sich die Beutzel-
len mit Ei-
em befin-
den – in einen
unbewohnten
Bienenstock zu geben.

Auch das Schleudern von Nektarho-
nig, also der überwiegend aus dem
Nektar von Pflanzen stammende Ho-
nig, fällt in diese Zeit.

Im Juli schleudert der Imker dann die
Honigtau-Honige, also z.B. den Wald-
honig. Sie haben ein köstliches, wä-
zigeres Aroma und unterscheiden
sich auch durch eine dunklere Farbe
vom Blütenhonig.

Im Sommer passiert also die „Ernte“.
Nachdem der von den Bienen gesam-
melte Nektar und Blütenstaub in Ho-
nig umgewandelt wird, nimmt der Im-
ker die Waben mit Honig aus dem
Bienenstock. Mit Hilfe der Honig-
schleuder wird dann der Honig aus
den Waben durch heftiges Drehen
ausgeschleudert. Durch Siebe ge-
eignet wird der Honig dann abschlie-
ßend in Gläser gefüllt ... und zum
Frühstück auf den Tisch gestellt.

Während dieser Tätigkeit, siedelt der
Imker dann die Bienen aus dem „Ho-
nigraum“ in einen neuen unbewoh-
nten Bienenstock über. Er bildet so-
genannte Kunstschwärme.

Im Hochsommer werden die Bienen
mit Zuckerwasser gefüttert, da ihnen
ja der Honig „gestohlen“ wurde.
Damit die Bienen gut über den Win-
ter kommen, muss der Imker die Bek-
ämpfung der Varroamilben bekämp-
fen. Dazu setzt er Ameisensäure ein.

Die Varroamilbe ist eine ca. 1,1 Mil-
limeter lange und 1,6 Millimeter breite
Milbe, die als Parasit an Honigbienen
lebt. Die Milbe entwickelt und ver-
mehrt sich in der verbleibenden Brut
im Bienenstock. Sie saugt nicht das
ganze Blut der Biene aus, sondern
lässt sie überleben. Der Grund: Die
Jungbiene soll den Parasiten aus der
Wabe nach draußen bringen, sodass
die Milben weise Bienen befallen
können. Dennoch schadet die **Var-
roamilbe** den Bienen sehr, da sie Vi-
ren überträgt kann.

„An einem Bienenmelk, so Sabine
Kammerl, begeistert mich deren Fleiß
aber auch die Bedeutung der Bienen
für die Allgemeinheit.“

Ein paar Zahlen mögen die ungehe-
re Arbeitsleistung der Bienen veran-
schaulichen:

Ein einziges Gramm Honig erfordert
8.000 bis 10.000 Blütenbesuche. Um
1 kg einzutragen, müssen die fleß-
fligen Sammlerinnen eine Wegstrecke
von ca. dem dreifachen des Erdum-
fanges zurücklegen.

Ein alter und treffender Spruch cha-
rakterisiert die Bienen sehr gut:
„Wilt Du Gottes Wunder sehn,
mußt Du zu den Bienen gehn“

Wer mehr zum Thema Imkerei und
Ausbildung (auch für Hobby-Imker)
wissen möchte:
Das Institut für Bienenkunde und Im-
kerei liefert Bildungsangebote für vie-
le Bereiche im Bildungsbereich und
Nähen für den Freizeitbereich wird
auch der Bereich Berufsausbildung
und allgemeinbildende Schulen ab-
gedeckt.

Berufsausbildung

Die berufliche Ausbildung in der Im-
kerei erfolgt im Rahmen einer dualen
Ausbildung. Die Abschlussprüfung zur
Tierwirtin bzw. zum Tierwirt Fach-
richtung Imkerei kann nach einer
zwei- bzw. dreijährigen Ausbildung
abgelegt werden.

Mehr dazu
erfahren Sie auf der
Homepage des Instituts:
www.lwg.bayern.de
unter der Rubrik:
Bienen

Einkaufen in besonderem Ambiente.

Besuchen Sie unseren Markt und genießen
ganz unter unserem Motto

Frische ohne Kompromisse
ein modernes Einkaufserlebnis.

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch*



Wir bilden aus!

Unsere
Ausbildungsberufe
findest du auf:

www.stadler-honner.de

Fachstelle für pflegende Angehörige erweitert Ihr Angebot in allen Fragen rund um die Pflege

Pflegende Angehörige von kranken und alten Menschen stellen oft an die Grenzen ihres Handelns, besonders dann, wenn sie über die Erkrankung und Begleiterscheinungen nicht genug informiert sind.

Angehörige stehen vor einem Berg an Tatsachen und Problemen, die der häusliche Pflegealltag bringt. Gerade in der Corona-Pandemie, die unser Leben so sehr verändert hat, wird deutlich, wie groß die Leistungen in der Pflege, gerade in der häuslichen Pflege vollbracht werden. Hier ist die Fachstelle pflegende Angehörige des Caritasverband Staßfurt mit der Außenstelle Niederrömming eine große Stütze und hat ein stilles offenes Ohr am auch durch diese Krise zusammen mit den pflegenden Angehörigen einen Weg zu finden. Es spielt keine Rolle in welcher Phase der pflegerischen Begleitung von Pflegebedürftigen sich pflegende Angehörige befinden, ein Beratungsgespräch ist zu jedem Zeitpunkt sinnvoll um Probleme im Umfeld zu verhindern oder aus der Welt zu schaffen.

In diesen Corona-Zeiten kommt eine große Angst und Unsicherheit eines Infektionsrisikos hinzu. Die ohnehin hohe Belastung der Pflege würde genügen um an die eigenen Grenzen zu kommen, nun sind auch Angehörige, die der Entlastung dienen begrenzt oder nur zum Teil organisatorisch oder zeitlich möglich.

Pflegende Angehörige brauchen Ihre Unterstützung
Pflegende Angehörige brauchen ein helles Maß an Information, Beratung, Begleitung und Unterstützung in ihrem oft sehr kraftzehrenden Alltag. Hier sind Angehörigengruppen ein gutes Angebot. Monatliche Treffen für

maßnahmen vereinbart werden. Im Fokus steht auch eine umfassende telefonische Beratung und ständige Erreichbarkeit. Das Beratungsbüro der Fachstelle der Gemeinde Niederrömming ist über die Telefonnummer 09421 9912-37 erreichbar.

Austausch und Unterstützung im Gespräch

Neben der täglichen Betreuungsarbeit startet die Fachstelle ab Mai 2021 einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige, bei dem die Berater moderierend und mit dem nötigen Fachwissen zur Seite stehen. Der Grundgedanke einer Angehörigengruppe ist den Austausch und dem gegenseitigen Stützen von pflegenden Angehörigen eine Plattform zu ermöglichen. Im Gesprächskreis haben Angehörige die Möglichkeit, mit Gleichbetroffenen ihre Erfahrungen auszutauschen, sich über medizinische und rechtliche Aspekte der Erkrankung zu informieren, Tipps für den Umgang mit dem Pflegebedürftigen zu erhalten sowie Hilfs- und Entlastungsangebote für die häusliche Pflege kennenzulernen. Die Gesprächskreise finden unter fachlicher Anleitung von Mia Enjl der Fachstelle pflegende Angehörige statt. Nähere Informationen und Anmeldung bei der Fachstelle für pflegende Angehörige unter 09421 9912-37.

Pflegende Angehörige brauchen Ihre Unterstützung
Pflegende Angehörige brauchen ein helles Maß an Information, Beratung, Begleitung und Unterstützung in ihrem oft sehr kraftzehrenden Alltag. Hier sind Angehörigengruppen ein gutes Angebot. Monatliche Treffen für



ca. zwei Stunden helfen, sich auszusprechen und Rat und Unterstützung von Menschen in vergleichbarer Lebenssituation zu erhalten. Einige Gruppen bieten parallel eine Betreuung für die Erkrankten an, um die Teilnahme an der Angehörigengruppe zu erleichtern.

Austausch und Informationen

Die kostenlosen Treffen finden sowohl als Informationsabende mit einschlägigen Themen und Referenten als auch in Form von informellen Gesprächsabenden im kleinen Kreis statt, oft auch im Wechsel. Die meisten Angehörigengruppen im Land werden von Einrichtungen eines Wahlverbandsverbandes oder anderen Diensten getragen und zum Teil gemeinsam mit ebenfalls pflegenden Angehörigen geleitet.

Kontaktadressen:

Fachstelle für pflegende Angehörige
Außenstelle Niederrömming
Begegnungszentrum
Ehrenswebbus in Engerschoß
Bayenwaldstraße 7
94559 Niederrömming

Ansprechpartnerin: Mia Enjl
Telefon-Nr.: 09421 9912-37
Email: enj@caritas-staebfurt.de
www.caritas-staebfurt.de



Storchen APOTHEKE

Bayenwaldstraße 7 · 94559 Niederrömming · Telefon 0 99 62 / 950 75 60
Montag - Freitag 08.00-18.00 Uhr und Samstag 08.00-12.00 Uhr



Kostenloser 09962 / 950 75 60 Lieferservice

Die Lieferung erfolgt i.d.R. noch am selben Tag Ihrer Bestellung. Nutzen Sie auch unsere Bestell-App unter www.deine-apotheke.com



Einfach die kostenlose „deine Apotheke“ App fürs iPhone® oder für Android™ herunterladen. Einfach, schnell und sicher!

NEU DEINE APOTHEKE APP



10%* Ostergutschein

Nur gültig im April 2021

Dieser Gutschein kann in der Storchen-Apotheke Niederrömming oder in der Einhorn- und Löwen-Apotheke in Staßfurt eingelöst werden. *Ausgenommen Waren sind Arzneimittel, Rezeptzubehörungen und Arzneimittel.

15%* Ostergutschein

Nur gültig im Mai 2021

Dieser Gutschein kann in der Storchen-Apotheke Niederrömming oder in der Einhorn- und Löwen-Apotheke in Staßfurt eingelöst werden. *Ausgenommen Waren sind Arzneimittel, Rezeptzubehörungen und Arzneimittel.

20%* Ostergutschein

Nur gültig im Juni 2021

Dieser Gutschein kann in der Storchen-Apotheke Niederrömming oder in der Einhorn- und Löwen-Apotheke in Staßfurt eingelöst werden. *Ausgenommen Waren sind Arzneimittel, Rezeptzubehörungen und Arzneimittel.

Liebe Kundinnen und Kunden,

wir möchten auf diesem Wege einmal mehr DANKE sagen für Ihre Einläufe und Bestellungen bei uns in der Storchen-Apotheke. Danke, dass Sie unsere Nebenrömminger Apotheke stützen und somit helfen, den Betrieb vor Ort zu sichern. Im Verbund mit der Einhorn- und Löwen-Apotheke Staßfurt bieten wir selbstverständlich auch einen kostenlosen Lieferservice an. Saha hierzu die kleine Anzeige auf dieser Seite. Bei der Gelegenheit wünschen Sie, dass die großen und in den Medien aggressiv beworbenen Internet-/Online-Apotheken Ihre Formate nicht aus dem Niederland haben! Arbeitsplätze, Nordsee, Gewerbebetriebe... regaled! Wir Frauen uns, wenn wir Sie bald wieder persönlich in der Bayenwaldstraße 7 vor Ort begrüßen dürfen.



Ihre Apothekerin Heidi Lachner und das Team der Storchen-Apotheke



Wir suchen ab sofort eine/n

Leiter/in

für die vhs-Außenstelle
Niederwinkling-Schwarzach-Mariaposching

Als Bildungsbeauftragte/r sind Sie verantwortlich für die Planung, **Bewerbung** und Durchführung von Kursen, Workshops und Vorträgen in den drei Gemeinden. Dabei können Sie auf viele treue und erfahrene Kursleiter zurückgreifen und so beliebte und etablierte Angebote weiterführen. Gleichzeitig haben Sie großen Gestaltungsspielraum, um Ihre eigenen Ideen und neue, kreative Angebote auszuprobieren. Unterstützt werden Sie bei Ihrer Aufgabe von der vhs-Geschäftsstelle in Oberalteich, die für Sie die Verwaltungsarbeit übernimmt. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung, die sich an den durchgeführten Kursen orientiert.

Wenn Sie Interesse an diesem besonderen öffentlichen Ehrenamt haben, gehen Sie gerne auf Ihren Bürgermeister zu oder nehmen Sie unter Telefon 09422 505600 direkt mit der vhs-Geschäftsstelle Kontakt auf.

Mit technischer Unterstützung ein Lachen schenken

Spende von KINI – Theater e.V. macht's möglich



Seit nunmehr 22 Jahren gibt es die Klinik-Clowns in Bayern. Organisiert sind sie seit 1998 als besonders förderungswürdiger gemeinnütziger Verein und finanzieren damit die Einsätze der inzwischen 67 Klinik-Clowns.

Mit über 33.000 Besuchen und „Visiten“ in Krankenhäusern und Seniorenheimen, in Hospitälern und Palliativstationen, in Kinderkliniken oder in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung schenken sie über 1,1 Millionen Menschen ein Lachen.

Die Bilanz ist so beeindruckend wie ihre Wirkung auf die Menschen. In schwierigen Zeiten unterstützen sie die Selbstheilungskräfte, spenden Zuversicht und steigern die Lebensqualität mit Einfühlungsvermögen, Fantasie und Leichtigkeit.

Leider erschweren die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die einzuhaltenden Beschränkungen ihre so wichtige Arbeit in den einzelnen Einrichtungen. „Stolperer“ die Klinik-Clowns bis letztes Jahr noch in so

manches Krankenzimmer oder in einen Gemeinschaftsraum, so kann man sie aktuell nur noch auf Distanz oder gar vom Zimmerfenster aus bestaunen. Dabei bleibt leider oft die Akustik im wahrsten Sinne des Wortes auf der Strecke.

Einer dieser Klinik-Clowns ist Franziska Neppi. Theaterbesucher von KINI – Kultur in Niederwinkling ein Begriff, konnte man sie doch schon oft auf der Bühne im Begegnungszentrum Niederwinkling bei einem Theaterstück erleben.

Als sie vor einiger Zeit von diesem „Kommunikationsproblem“ der Klinik-Clowns erzählte, wurde mittels Vorstandsbeschluss von KINI – Theater e.V. eine Geldspende in Höhe des Anschaffungspreises einer mobilen Lautsprecheranlage mit Headsets beschlossen, sehr zur Freude der Clowns, die laut ihrer eigenen Aussage „willing

von den Socken warm“. Damit konnte die so dringend benötigte technische Ausstattung angeschafft werden. Die Klinik-Clowns können damit auch im Freien vor den Fenstern ihre Zuschauer ihre Späßchen treiben und finden Dank dieser Unterstützung auch Gehör.

Die Spendenübergabe in Höhe von 600 Euro erfolgte im Begegnungszentrum Niederwinkling unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln. So konnte die Vorstandschaft nur mittels Foto aus dem letzten Jahr teilnehmen.

von Franziska Neppi



Spendenübergaben in der Gemeinde Niederwinkling

Auf 180-jähriges Bestehen konnte die Sparkasse Niederbayern-Mitte im vergangenen Jahr zurückblicken. Viele geplante Aktivitäten mussten allerdings wegen der Corona-Pandemie ausfallen. Daher war es der Sparkasse Niederbayern-Mitte besonders wichtig, dass die Spendenaktion anlässlich des Jubiläums trotzdem durchgeführt werden kann. Viele Vereine und Institutionen im Geschäftsgebiet der Sparkasse haben für besondere Investitionen eine Spende erhalten. 180.000 Euro wurden nach bestimmten Regularien auf 300 Empfänger verteilt, um möglichst viele Vereine berücksichtigen zu können.

Zum einen wurde an das Winklinger Nestel und die Kita Storchennest in Niederwinkling spendiert. Kita-Leiterin Claudia Riedl und Krippenleiterin Sibylle Altenberger freuten sich, als Direktor Thomas Wagensohn, der als Patre diese Spende vorgeschlagen hatte, und Finanzberater Maximilian Löw von der Geschäftsstelle in Niederwinkling gemeinsam mit Bürgermeister Ludwig Was einen Scheck über 1.800 Euro überbrachten. Die Kita und das Winklinger Nestel können sich damit Exzesswünsche, wie z.B. verschiedene Spiele, Fahrzeugzwe, oder kleine Textiler erfüllen.

Zum anderen hat der FC Niederwinkling im Zuge der Spendenaktion eine Spende von 600 Euro bekommen. Der FC Niederwinkling nutzte



Kindergarten Niederwinkling



Wasserschutzwache Wälzbendorf



FWW Haid



Kleintierzuchtverein & Lebendiger Rosenkranz Niederwinkling



Grundschule Niederwinkling-Marlaspösching

die Corona-Krise im Frühjahr 2020, um die Sportanlage auf Vordermann zu bringen. Dazu gehörte auch das Aufstellen von Windschutznetzen in den Vereinsbarren Rot-Weiß an der Ostseite des Fußballfeldes. „Ohne unsere starken Sponsoren an der Seite, zu denen die Sparkasse Niederbayern-Mitte ohne Zweifel gehört, würde es für den Breitensport zukünftig nicht so gut aussehen“, merkte Sponsorenbeauftragter Emanuel Edspeser an und bedankte sich bei Direktor Wagensohn und Geschäftsstellenleiter Schuh für die Spende, aber auch die jahrelange Unterstützung.

Außerdem ging eine Spende in Höhe von 750 Euro an die Feuerwehr Haid. In der neu renovierten Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Haid trafen sich Gebietsdirektor Thomas Wagensohn, Geschäftsstellenleiter Dieter Oswald, der Vereinsvorsitzende Josef Gäch jun., Kommandant Roland Gell, Kassier Josef Gäch sen. und stv. Vorsitzender Otto Heider zu einer Spendenübergabe. Vorsitzender Josef Gäch jun. erklärte, dass die Spende in die Anschaffung eines Zelt-Bettes soll.

Über eine Spende in Höhe von 750 Euro durfte sich auch die Wasserschutzwache Wälzbendorf freuen. 1. Vorstand Markus Ebner nahm den symbolischen Spendenscheck dankend entgegen. „Die Wasserschutzwache möchte sich ein Boot mit flachem Kiel anschaffen“, so Ebner. „Wir freuen uns sehr über die finanzielle Unterstützung durch die Sparkasse Niederbayern-Mitte.“

Der „Lebendige Rosenkranz“, eine Gebetsgemeinschaft in der Pfarrei Oberwinkling, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Weltmachtskerpe in der Pfarrkirche St. Wolfgang, welche die Landfrauen vor Jahren in arbeitsreicher Handarbeit gefertigt haben, zu erneuern und zu ergänzen. Vieles gehörte ausgetauscht und einiges durch neue Figuren ersetzt und umgestaltet. Sparkassenmitarbeiterin Elbe Parzfall als Patin und Finanzberater Maximilian Löw von der Geschäftsstelle Niederwinkling freute es, dass sie an die Leiterin des Vereins, Rita Gäch, und Pfarrer Franz Wiesner 500 Euro übergeben konnten.

Markus Dengler, der Vorsitzende des Kleintierzuchtvereins Niederwinkling, durfte sich ebenfalls über eine Spende für seinen Verein freuen. Die Spende von 400 Euro werde in neue Käfige beziehungsweise für Ausbesserungen des alten Bestandes investiert, da eine Vielzahl Beschädigungen aufweisen.

Außerdem durfte sich die Grundschule Niederwinkling-Marlaspösching über eine Spende in Höhe von 500 Euro freuen. Maximilian Löw, Finanzberater der Geschäftsstelle Niederwinkling, überreichte mit großer Freude gemeinsam mit Bürgermeister Herrn Martin Englmeier der stellv. Schulleiterin Margit Simmel und Margarete Gäch von der Mittagsbetreuung den symbolischen Spendenscheck. „Die neue Tischtennisplatte wird unseren Grundschulern in der Pause oder auch der Mittagsbetreuung sicher sehr viel Freude bereiten“, führten sie aus.



Sparkasse Niederbayern-Mitte spendet 1.000 EURO an die Kirche Welchenberg

Thomas Wagensohn, Gebietsdirektor des Teilmarkts Bogen, übergab gemeinsam mit Maximilian Löw, Finanzreferendar der Geschäftsstelle Niederwittling, vor der Kirche in Welchenberg einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.000 € an Pfarrer Franz Wiesner und Kirchenpfleger Josef Hendl.

„Gerade in der aktuellen Situation ist es wichtig, gemeinnützige Vereine und Stiftungen zu unterstützen“, so Thomas Wagensohn, „Aus diesem Grund geht eine Spende an die katholische Kirchenstiftung Welchenberg“. „Ich möchte der Sparkasse Niederbayern-Mitte ein großes Dankeschön aussprechen. Von diesem Geld wird die Kirche St. Mauritius in Welchenberg von außen generalsaniert. Dies ist dringend nötig“, so Pfarrer Franz Wiesner, „Unsere über 300 Jahre alte Kirche ist eine der wenigen Mauritius-Kirchen nördlich der Alpen. Die letzte Generalsanierung liegt schon einige Jahrzehnte zurück.“

Das Hören Ihres Kindes

Eine wichtige Grundlage für die Entwicklung der Sprache ist das Hören. Sprache wird durch das Erlernen von Klängen erlernt. Kinder nehmen Wörter auf, die sie in ihrer Umgebung hören. Ein Kind, das nicht gut hört, kann auch nicht gut sprechen lernen, seine grundlegende Sprachentwicklung ist oftmals verzögert.

Die Entwicklung von Sprache ist jedoch nicht das Einzige, was vom Hörvermögen Ihres Kindes abhängt. Das Hörvermögen hat außerdem Einfluss auf die Fähigkeit Ihres Kindes, Lesen und Schreiben zu lernen, sowie auf seine sozialen Fähigkeiten. Babys erkennen schon am Tonfall, ob Mama oder Papa gerade etwas Lustiges erzählt oder beruhigen sich beim Klang der vertrauten Stimme.

Die nachfolgende Beschreibung des Verlaufs der Hörentwicklung basiert im Wesentlichen auf Thiel (2009):

- Schon ab der 22. Schwangerschaftswoche lassen sich Reaktionen des Fötus auf akustische Reize nachweisen.
- In den ersten drei Monaten zeigen Säuglinge zunehmend auditive Aufmerksamkeit, erkennen die elterlichen Stimmen und erschrecken bei lauten Geräuschen.
- Zwischen dem 3. und 6. Monat wachen Säuglinge bei lauten Geräuschen auf und zeigen Interesse und Suchbewegungen für auffällige Geräusche und Laute.
- Ab dem 6. Monat zeigen Kinder

Freude an Geräuschen und Musik. Typische Intonationsmuster (z.B. steigend oder fallend) der Umgebungssprache werden erkannt und die zweite Laifphase wird durchlaufen.

- Mit 9 Monaten reagieren Kinder auf ihren Namen und verstehen Wörter. Sie fangen an zu erkennen, woher ein Schallsignal kommt.
- Mit ca. einem Jahr können Kinder Schallreize sicher und direkt lokalisieren. Sie verstehen Verbote, reagieren auf leise Zusprache und sprechen selbst erste Wörter.
- Mit ca. zwei Jahren verstehen Kinder Aufforderungen und Fragen sowie geflüsterte Sprache.
- Bis zum dritten Lebensjahr spätestens jedoch mit vier Jahren können Kinder komplexe Sprachäußerungen verstehen und die bewusste Wahrnehmung und Differenzierung einzelner Laute der Sprache ist möglich.

- Zeigt Ihr Kind die nachfolgend beschriebenen Verhaltensweisen bzw. Symptome, sollten sie es im Hinblick auf eine Hörstörung von einem Facharzt (HNO, Pädiatologe, Phoniater) überprüfen lassen.
- Ihr Kind reagiert manchmal direkt,

manchmal gar nicht auf Ansprache bzw. wenn Sie nach ihm rufen.

- Ihr Kind folgt Anweisungen nicht korrekt.
- Ihr Kind reagiert oft mit „Wie?“ oder „Was?“
- Die Sprachentwicklung Ihres Kindes ist verzögert.
- Die Artikulation Ihres Kindes ist schwer verständlich.
- Das Kind stellt Medien (Radio, TV, CD-Spieler, etc.) durchgehend sehr laut ein.
- Bei Ohrenschmerzen sollten Sie mit Ihrem Kind immer den Arzt oder die Ärztin aufsuchen.
- Neben Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung können beispielsweise auch aggressives Verhalten oder Kontaktschwierigkeiten mit anderen Kindern Ihre Ursache in Hörproblemen haben.

(Quelle: DBL)

Gefiederte Frühlingsboten brauchen unseren Schutz und Rücksicht

Das Niederwinklinger Moos - das letzte Rückzugsgebiet bedrohter Arten

(© Stiftung von Maria Rapprecht, Gebietsbetreuer „Wiesenbrüter im Donauraum“)

Der Frühling ist zurück und mit ihm die gefiederten Frühlingsboten. Neben den vielen Wildtieren lockt das Frühjahr auch uns Menschen wieder verstärkt nach draußen.

Das Niederwinklinger Moos (im Dreieck Welchenberg, Sagstetten und Breitenhausen gelegen) nennen unter anderem auch Brachvogel und Uferschnepfe ihr Zuhause. Diese beiden Wiesenbrüter stehen auf der Roten Liste in Bayern und gelten als „vom Aussterben bedroht“. Auch der einstige Allenschnepfenvogel Niebüttel gehört zu den Wiesenbrütern. Seine Bestände haben deutschlandweit in den letzten Jahrzehnten um fast 90% abgenommen. Diese Vogelgruppe brütet in extensiv bewirtschafteten, feuchten Wiesengebieten und stellt sehr hohe Ansprüche an ihren Lebensraum.



Um diese Wiesenbrüter zu schützen, gibt es seit bald drei Jahren mit der Biologin Verena Rapprecht in unserem Landkreis eine Gebietsbetreuerin, angestellt vom Landesbund für Vogelschutz und gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds, die sich intensiv um die gefährdeten Vögel und deren Lebensraum kümmert.

Kooperation mit der Landwirtschaft
In enger Zusammenarbeit mit Landwirtschaft, Jagd und den zuständigen Behörden initiiert sie Schutzprojekte für Niebüttel, Brachvogel und Co., überwacht zwischen März und Juli das Brutgeschäft und betreibt Öffentlichkeitsarbeit, um über die Bedürfnisse und Gefährdungssituation dieser Wiesenbewohner aufzuklären.

Im Landkreis Straubing liegt ihr Schwerpunktgebiet in Niederwinkling. Hier findet sich noch die höchste Dichte an Brachvögel, zwei der drei letzten Brutpaare der Uferschnepfe in Niederbayern und einige Niebüttel. Die Rückgangursachen für diese Arten sind vielfältig. Neben den Veränderungen in der Landwirtschaft, dem Verlust artenspezifischer, feuchter Grünlandflächen, der Zerschneidung der Lebensräume durch Straßen und Siedlungen, spielen auch Fressfeinde eine große Rolle. Zum Schutz vor Fuchs und Co. werden daher Elektrozaune in den Wiesengebieten aufgestellt, die insbesondere die flugunfähigen Küken bis zum fliegen werden schützen sollen.

Auch in Niederwinkling gibt es dank der Unterstützung der Wiesenbewirtschaftler seit diesem Jahr schon einen Zaun. Informationsafeln entlang der Wege im Wiesenbrütergebiet sollen die Besucher über diese Vögel informieren und zugleich für die Problematik eines störungsfreien Brutgeschäftes sensibilisieren.

Gefahr droht hauptsächlich am Wochenende – auf jeden einzelnen kommt es an!

Als Bodenbrüter reagieren sie sehr empfindlich auf Störungen.

Besonders frei laufende Hunde oder Spaziergänger abseits der öffentlichen Wege führen schnell dazu, dass die Vögel ihr Nest oder ihre Küken verlassen und oft erst Stunden später zurückkommen. Bei lang anhaltenden Störungen besteht sogar die Gefahr, dass sie ihr Brutrevier komplett verlassen. Die Abwesenheit der Elternvögel kann es Fressfeinden ermöglichen, die Nester zu stibbern oder bei ungünstiger Witterung zum Überhitzen oder Auskühlen der Nester oder Küken führen. Besonders an sonnigen Wochenenden mit hohem Besucherdruck ist daher das Verhalten jedes einzelnen für den Erfolg und Erhalt der Niederwinklinger Wiesenbrüter entscheidend.

Neben den Wiesenbrütern leben aber noch viele andere Tiere im Niederwinklinger Moos, für die dieses Gebiet das letzte Rückzugsgebiet in unserer näheren Umgebung ist.

Vor allem während der Übergangszeit vom Winter in den Frühling reagieren diese sehr sensibel auf Störungen und Beunruhigungen. Gerade für das heimische Rehwild stellt dieser Jahreszeitwechsel eine große Herausforderung dar, denn in dieser Zeit sind die Kahlweiden wegen der Winterruhe sehr empfindlich und bei den weiblichen Rehen beginnt die Wachstumsphase der

ungeborenen Kitze und der Rehbock schiebt sein Geweih. In diesem Zeitraum benötigt das Wild Ruhe und Zugang zu nächstgelegener Nahrung, um diesen Kontakt zu bewältigen. Jede Beunruhigung und Flucht stellt für Wildtiere einen großen Energieverlust dar. Gleichzeitig erhöht sich auch das Risiko von Wildunfällen, da neben dem Rehwild beispielsweise auch Hasen über die stark befahrenen Straßen geteilt werden. So besteht die Gefahr, dass neben Wild auch Personen zu Schaden kommen.

Durch ein Projekt der Jagdschaft wird zudem versucht das früher sehr häufige Rebhuhn wieder hier anzusiedeln. Diese Ackerbrüter sind mittlerweile stark bedroht und ebenfalls sehr scheu und störungsempfindlich.

Daher bitten die Gebietsbetreuerin und die Jagdschaft dringend um Ihre Unterstützung beim Schutz dieser seltenen und so besonderen Natur und Tierwelt. Bleiben Sie vor allem zwischen März und August auf den Wegen, meiden sie temporäre gepflasterte Wege und leimen Sie Ihre Hunde an. Die Natur wird es Ihnen danken und wir können uns gemeinsam an einer intakten Umwelt erfreuen!



Verena Rapprecht
Gebietsbetreuerin
„Wiesenbrüter im Donauraum“
Mobil: 0152 4199295
E-Mail: verena.rapprecht@lfbv.de
Montag – Donnerstag
Landesbund für Vogelschutz
in Bayern e.V. (LFBV)
Bierhöfenerstraße 10, 85354 Straubing
94315 Straubing



Wer rastet, der rostet!

Menschen, die regelmäßig Sport treiben, haben ein geringeres Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Menschen, die sich wenig bewegen. Und körperlich inaktive Menschen haben ein doppelt so hohes Risiko, eine koronare Herzkrankheit zu entwickeln.

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind Erkrankungen des Herzens, der Koronarterien (Herzkranzgefäße) und des Gefäßsystems zur Versorgung der übrigen Organe, hauptsächlich der Hirngefäße, der Nierengefäße und der peripheren Blutgefäße.

2008 waren Krankheiten des Herz-Kreislauf-Systems mit 36,2% die häufigste Todesursache in Deutschland. Auch weltweit sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen die häufigste Todesursache bei Menschen unter 75 Jahren. Selbst bei bereits bestehender Koronarerkrankung hat körperliches Training einen positiven Effekt. Die Sterblichkeit kann bis zu 40% gesenkt werden.

Metabolisches Syndrom

Unter dem metabolischen Syndrom ist eine Kombination von Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu verstehen. Der griechische Begriff „metabolisch“ bedeutet so viel wie stoffwechselbedingend. Folgende Symptome bzw. Krankheitsbilder treten

beim metabolischen Syndrom gemeinsam auf

- Übergewicht (BMI ≥ 30) mit Bauchbetonter Fettablagerung (Adipositas)
- Bluthochdruck
- gestörter Fettstoffwechsel: erhöhte Triglyceride oder erniedrigtes „gutes“ HDL-Cholesterin
- hoher Nüchternblutzucker oder Diabetes mellitus

Jede dieser Störungen ist allein ein Risikofaktor für andere Krankheiten. Häufig treten sie jedoch gemeinsam auf, und erhöhen so besonders stark das Risiko für die oben genannten Erkrankungen („tödliches Quartett“). In Ländern mit typisch westlicher Lebensweise steigt die Häufigkeit des metabolischen Syndroms. Jede Komponente des Syndroms ist ein Risikofaktor für eine Herz-Kreislauf-Erkrankung. Da das metabolische Syndrom und die entsprechenden Folgeerkrankungen insbesondere in westlichen Ländern häufig sind und vom dortigen Lebensstil (Bewegungsmangel, Überernährung) mitursacht werden, spricht man auch vom Wohlstandssyndrom. Umgekehrt wirkt sich regelmäßige körperliche Aktivität positiv auf all diese Risikofaktoren aus. Die Häufigkeit steigt mit dem Alter. Bei weniger als 10% der 20-Jährigen tritt das metabolische Syndrom auf.

jedoch bei bis zu 40% der 60-Jährigen. Allerdings nimmt in letzter Zeit die Zahl der jungen Menschen mit metabolischem Syndrom zu. Wichtig in der Entstehung des metabolischen Syndroms ist das körpereigene Hormon Insulin. Dieses wird bei hohen Blutzuckerspiegeln ausgeschüttet und dient dazu, den Blutzucker zu senken, indem dieser in die Zellen aufgenommen wird. Bei Patienten mit metabolischem Syndrom sind die Insulinpiegel im Blut häufig erhöht, unter anderem durch Überernährung und Bewegungsmangel. In der Folge werden die Zellen weniger empfindlich für Insulin, weshalb der Blutzucker erhöht bleibt, da er nicht in die Zellen aufgenommen wird. Als Gegenmaßnahme wird wieder mehr Insulin ausgeschüttet – es kommt zu einem Teufelskreis, Insulin erhöht auch das Hungergefühl, führt zu Übergewicht und Verhärtung der Blutgefäße (Arteriosklerose).

Das Hauptziel der Behandlung des metabolischen Syndroms ist, die Entwicklung von Typ-2-Diabetes, Herzkrankheiten und Schlaganfällen zu verhindern. In der Frühphase kann dies durch disziplinierte Veränderungen des Lebensstils abzuwenden, mit der Betonung auf gesunder Ernährung und Bewegung. In fortgeschrittenen Stadien können auch Me-

dikamente das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen verringern.

Erhöhte körperliche Aktivität: An den meisten Wochentagen sollten Sie sich mindestens 30 Minuten bewegen oder Sport treiben. Dadurch werden die Blutzucker-, Blutdruck- und Blutfettwerte gesenkt, die Gewichtsabnahme gefördert und die Insulinempfindlichkeit gesteigert.

Ernährungsumstellung: Nehmen Sie mehr Obst, Gemüse und Ballaststoffe, weniger gesättigte Fettsäuren und wenig Salz zu sich. Empfohlen wird außerdem ein- bis zweimal pro Woche Fisch zu essen. Verzichteten Sie möglichst auf Fertignahrung, hochten Sie lieber selbst. Wählen Sie lieber weißes als rotes Fleisch. Eine solche Ernährungsumstellung wirkt sich positiv auf Blutdruck, Blutfette, Blutzucker und Insulinresistenz aus. Wenn Sie die Ernährungsumstellung außerdem mit körperlicher Aktivität verbinden können, sodass Sie Gewicht verlieren, ist das äußerst positiv.

Gewichtsabnahme: Schon eine geringe Reduktion des Körpergewichts kann das Risiko für Folgeerkrankungen senken.

Rauchen: Das Aufgeben des Rauchens ist eine der wichtigsten Maßnahmen, um Folgeerkrankungen des Herzens und der Gefäße wie Schlaganfälle zu verhindern.



Prof. Dr. Angelika Bayer, Leiterin des Aggregatambulanz

Zusammenfassung

Regelmäßige körperliche Aktivität reduziert das Risiko, Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu entwickeln. Körperlich inaktive Menschen haben ein doppelt so hohes Risiko für eine koronare Herzkrankheit. Selbst bei bereits bestehender Koronarerkrankung wirkt sich körperliches Training positiv auf die Sterblichkeit aus. Außerdem hat regelmäßige körperliche Aktivität bzw. eine gute Kondition einen positiven Einfluss auf die Blutfette und den Blutdruck, auf Insulinempfindlichkeit und Übergewicht. Regelmäßige körperliche Aktivität reduziert das Risiko, an Typ-2-Diabetes zu erkranken, signifikant.

Praxis Bayer
Angelika Bayer
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Bayernstraße 11
94559 Niederranking

tel.: 09962 8673737
fax: 09962 8673711
www.praxis-bayer.net

Gemeindebücherei St. Wolfgang Niederwinkling

Immer und überall für Sie da!
 SUCHEN | VORMERKEN | VERLÄNGERN | HISTORIE

Wir haben tolle Bücher und Medien in unseren Regalen. Mit dem **Online-Katalog** haben Sie die Möglichkeit diese schnell und einfach zu finden. Sie finden unseren Online-Katalog unter: www.bibkat.de/niederwinkling
 Tippen Sie die Suchbegriffe in die Suche ein und finden Sie aktuelle Besteller oder beliebte Klassiker. Mit nur einem Klick finden Sie in wenigen Sekunden weitere Medien Ihres Lieblingsautors oder andere Medien zu einem Thema.

Das muss ich einfach haben!
 Medien vormerken

Mit dem Leserscheinsymbol haben Sie die Möglichkeit an jeder Stelle in unserem Online-Katalog Medien vorzumerken. Wir legen Ihnen das Medium dann gerne zurück. Das Symbol zeigt Ihnen in allen Listen an, ob Sie das Medium vorgemerkt haben.

Sollten Sie sich einmal unentschieden, können Sie über den gleichen Weg die Vormerkung wieder rückgängig machen.

Gut Ding' will Weile haben...
 Medien verlängern

Ihre Kinder wollen das Hörspiel einfach nicht hergeben? Oder Sie sind noch nicht dazu gekommen das Buch zu Ende zu lesen?

Kein Problem: Verlängern Sie einfach Ihre Medien. Dies können Sie entweder einzeln tun oder über die Funktion „Bilbig verlängern“. Hier werden alle Medien die Bilbig sind oder in den nächsten Tagen Gällig werden verlängert (Vorausgesetzt eine Verlängerung ist nach unserer Benutzungszählung noch möglich).



Der Schlüssel zu Ihrer Online-Bücherei
 Ihr persönliches Leserkonto

Ihr Leserkonto in unserem Online-Katalog bietet Ihnen unseren Bücherei-Service rund um die Uhr. Zur Anmeldung benötigen Sie lediglich Ihre Lesernummer und Ihr Leserspasswort. Das Passwort können Sie in den Kontoeinstellungen Ihres Leserkontos verändern. An der Ausleihtheke können wir Ihnen jederzeit Ihr Standardkennwort erneut zuweisen.

Bei der Gemeindebücherei muss dabei aber Ihre email-Adresse hinterlegt sein. Senden Sie dazu einfach eine email an: gemeindebuecherei@niederwinkling.de Sie erhalten dann die weiteren Informationen.

Das kommt mir doch bekannt vor!
 Ihre Ausleihhistorie

Sie beginnen mit einem vermeintlich neuen Buch und schon nach wenigen Seiten kommt es Ihnen bekannt vor. Unser Online-Katalog kann Ihnen helfen den Überblick zu behalten. Dazu können Sie in Ihrem Leserkonto die „Ausleihhistorie“ aktivieren. Mit Ihrem Einverständnis merkt sich unser Katalog alle Medien, die Sie ab diesem Zeitpunkt ausleihen und markiert diese mit einem Meinen Haken.

Nichts vergessen!
 Unser Merkzettel behält alle!

Wichtige Suchergebnisse oder Ihre Lieblingsmedien können Sie mit einem Klick auf Ihren Merkzettel setzen. Falls Sie mit Ihrem Leserkonto angemeldet sind, steht Ihnen der Merkzettel an jedem beliebigen Gerät zur Verfügung. Mit einem Klick können Sie dann übrigens alle Medien auf dem Merkzettel vormerken – oder einen guten Bekannten per E-Mail empfehlen.

Übrigens – Die Bücherei ist derzeit wieder geöffnet!

Die Bücherei hat zu den gewohnten Ausleihtzeiten seit dem 12.03.2021

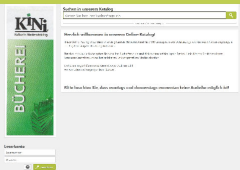
wieder geöffnet. Die Rückgabe kann dann auch gelüftet werden. Wenn nur eine Rücknahme vorgesehen ist, dürfen die Medien im Foyer des BGZ in die dafür extra aufgestellte graue Box gelegt werden. Der Besuch der Bücherei ist nur mit FFP2 Maske möglich. Der notwendige Mindestabstand von 1,5 m ist einzuhalten. Gleichzeitig dürfen sich jeweils nur fünf Personen in der Bücherei aufhalten.

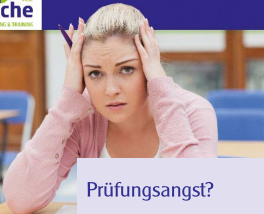
Die aktuellen Corona-Regeln sind zu beachten.

**Fesselnde Romane,
 spannende Krimis**
 Bei uns
 schnell und einfach
 finden!

Öffnungszeiten

Mittwoch: 19.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 15.30 – 17.30 Uhr
Sonntag: 10.15 – 11.30 Uhr





Prüfungsangst?

Demnächst stehen in vielen Schulen die Prüfungen wieder an. Natürlich machst du dir im Vorfeld einer Prüfung vermehrt Gedanken über deren Ausgang. Problematisch ist es allerdings, wenn sich diese Gedanken in eine Angst verwandeln, denn Prüfungsangst lähmt die Lernfähigkeit, hemmt das Gedächtnis, verursacht manchmal einen Block und kann im Zweifel sogar den Ausgang der Prüfung gefährden.

Prüfungsangst äußert sich durch Herzrasen, Schwindelgefühle, Übelkeit, heißhalsige Schweißausbrüche, stockender Atmung, Leere im Kopf.

Ursachen von Prüfungsangst sind u.a.:

- Zu hohe Erwartungen an sich selbst (z.B. Perfektionismus)
- Angst, „das Gesicht zu verlieren“
- Druck von außen (Familie, Freunde, Lehrer)
- Schlechte Erfahrungen in ähnlichen Situationen
- Nicht oder zu wenig gelernt, bzw. den Stoff nicht verstanden

Prüfungsangst ist kein Schicksal, sondern meist unbewusst erlernt worden, d.h. du kannst es auch wieder verlieren. Wie das geht?

- Wenn du unter sehr schlimmer Prüfungsangst leidest, spreche rechtzeitig mit deinen Eltern und Lehrern. So kannst du rechtzeitig Hilfe bekommen.
- Fange rechtzeitig mit dem Lernen an. Verschaffe dir einen Überblick vom gesamten Lernstoff.
- Mache eine realistische Zeiteinschätzung des gesamten Lernstoffs und halte dich daran. Nach dem geschafften Pensum belohnst du dich selbst. Überwinde deinen inneren Schweinehund und mach dich an die Arbeit!
- Bestimme deinen individuellen Biorythmus und nutze diesen. Jeder hat am Tag bestimmte Leistungsphasen, die von Leistungstälern abgeköst werden. Es wäre unsinnig, wenn du deine Leistungsphasen mit belanglosen Tätigkeiten verbräustest und dann versuchst, in den Leistungstälern

dein Lernpensum zu erledigen. Für die meisten Menschen liegen die Leistungsspitzen zwischen 09.00 – 13.00 Uhr, zwischen 15.00 – 17.00 Uhr und zwischen 18.00 – 19.00 Uhr.

- Ein aufgeräumter Arbeitsplatz erleichtert die Konzentration und somit das Lernen
- Pausen machen! Alle 30 Minuten fünf Minuten Pause machen, nach zwei Stunden eine Pause von 20–30 Minuten, nach vier Stunden solltest du eine ausgedehnte Pause machen
- Ähnlichen Lernstoff (z.B. Deutsch und Englisch) solltest du mit Abstand lernen, da es sonst zu Verwirrungen kommen kann
- Trainiere die Prüfungssituation, mach Probearbeiten und analysiere anschließend deine Fehler. Dann weißt du, was du beherrscht und wo noch Lücken sind
- Sorge für ausreichend Schlaf. Im Schlaf kann das Gehirn sich setzen
- Schreibe 10 Minuten vor der Prüfung alle deine Ängste auf. Die Prüfungsangst belastet dein Kurzzeitgedächtnis. Durch das Aufschreiben deiner Ängste wird wieder Kapazität in deinem Gedächtnis frei und du kannst dich besser auf die anstehende Prüfung konzentrieren.

Und wenn es während der Prüfung doch mal schiefgeht?

- Innehalten und denke „Stopp“. Erinnerung dich an die vielen Schulaufgaben die du schon erfolgreich gemeistert hast. Analysiere die Situation und konzentriere dich auf das Machbare.
- Starte mit leichten Aufgaben und Aufgaben mit vielen Punkten. Suche die Aufgaben heraus die dir leicht fallen und beantworte diese als erstes. Du hast so einen guten Einstieg in die Prüfung und bekommst mehr Selbstvertrauen für die schwierigeren Aufgaben
- Wenn du bemerkst das du ängstlich wirst, lenke deine Aufmerksamkeit auf die Umgebung und weg von dir selbst.
- Atme den Stress weg: Durch die Nase in deinen Bauch einatmen und langsam durch den Mund wieder aus. Langsame, tiefe Atmung sorgt dafür, dass der Kreislauf sich beruhigt und der Stress sich legt.
- Umdenken! Denke nicht „Ich schaffe das nicht“, sondern „jetzt kann ich zeigen was ich alles weiß“. Eine positive Haltung ist entscheidend!

Wenn du mehr wissen möchtest über Prüfungsangst und deren Behandlung, melde dich bei Ineke de Goede, Heilpraktikerin für Psychotherapeutische Prävention, MBSprache Hypnose, Coaching & Training. Tel: 09962 2032066

PRAXISPROPHYSIO

Zeit für Neues - wir sind umgezogen

Wir freuen uns sie in unseren neuen
Räumen begrüßen zu dürfen.
Marion und Team

Unsere neue Adresse:
praxisphysio
karoline gülich strasse 6
94559 niederwinkling
09962 950800



Kreative Dorfwerkstatt Niederwinkling Im Juni 2021 geht's los.

Die Baumaschinen können kommen

Nachdem im letzten Jahr noch der Zuwendungsbescheid über Fördermittel in Höhe von rund 620.000 Euro bei der Gemeinde Niederwinkling eingegangen ist, wurden die umfangreichen Ausschreibungsunterlagen für die einzelnen anstehenden Gewerke ausgearbeitet und an den letzten Details bezüglich der Erschließung des Gebäudes getüftelt. Das derzeit noch leere Grundstück wird in den künftigen Monaten bebaut.

Jetzt geht es los:

Für die Gewerke Baumeisterarbeiten, Heizung/Lüftung/Sanitär, Elektroarbeiten, Wand- und Dachelemente, Fensterelemente, Industrieverglasung, Tore, Sonnenschutz, Trockenbau, Malerarbeiten, Fliesenarbeiten, Innentüren, Gebäudeautomation werden verschiedene Firmen im Rahmen einer sog. „Beschränkten Ausschreibung nach VOB“ zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die dafür notwendigen öffentlichen Bekanntmachungen wurden schon, werden für alle weiteren Ausschreibungen im eService des Bayerischen Staatsanzeigers veröffentlicht. Dadurch werden Firmen auf die einzelnen Ausschreibungsverfahren informiert und können sich bei der Gemeinde Niederwinkling bewerben. Der Gemeinderat hat das Kommunalunternehmen Niederwinkling mit der Projektbetreuung beauftragt.

Voraussichtlich in der Gemeinderatsversammlung Anfang Mai werden dann die ersten Auftragsvergaben beschlossen. Voraussichtlich starten die Bauarbeiten im Juni 2021. Nach derzeitigen

Stand werden die Arbeiten nächstes Jahr im Herbst abgeschlossen werden können. Zu größeren Verzögerungen darf es ohnehin nicht kommen, da die Maßnahme bis Ende 2022 mit der Förderstelle abzurechnen ist.

Der aktuelle Baustand und die verschiedenen Ausschreibungsverfahren sind auf der Homepage der Gemeinde Niederwinkling unter „Bauen und Wohnen“ nachzulesen.

Mit dem Bau der „Kreativen Dorfwerkstatt Niederwinkling“ soll ergänzend zum bestehenden Angebot ein öffentlicher Raum geschaffen werden, der verschiedenen Vereinen, Gruppen, Initiativen und Akteuren zur Verfügung gestellt wird, um die gesellschaftliche, soziale, kulturelle Arbeit in der Region intensiver und ausbauen zu können.

In der „Kreativen Dorfwerkstatt“ sollen deshalb folgende Räume entstehen, die den Projektzweck sowie die -ziele fördern:

- Kochwerkstatt

Mit der Kochwerkstatt kann das Angebot an Koch- und Ernährungskursen sowie -seminaren angeboten werden. Ein Themenschwerpunkt wird dabei auch Hauswirtschaftslehre und somit die Vermittlung von Lebenskompetenzen sein.

Gesunde, nachhaltige und regionale Ernährung sowie selber kochen und backen für alle Altersgruppen soll das Angebot umfassen.

Der Außenbereich soll dabei auch im Rahmen von Aktionen mit Garten-/Kräuterbeeten sowie Obststräuchern versehen werden. Die Erträge daraus werden dann entsprechend verwendet.

- Bürgerwerkstatt

Die Bürgerwerkstatt wird als Mehrzweckraum angelegt. Hier sind Kurse, Vorträge und Seminare im Bereich Musik, Tanz, Malen, Kunst und Kultur, Handarbeit, Natur, Klima und digitale Welt vorgesehen. Dieser Raum soll auch als Probenraum für den Theaterverein zur Verfügung stehen, um die Belogung des Begegnungszentrums über mehrere Monate durch den Theaterverein zu entlasten.

- Musikwerkstatt

Die Musikwerkstatt besteht aus drei kleinen Räumen, die hauptsächlich dazu verwendet werden, um individuelle Kurse (hauptsächlich Kinder und Jugendliche) anbieten zu können. Derzeit finden diese Unterrichtsstunden im Bürgerhaus und im Begegnungszentrum statt.

Da die vorhandenen Räumlichkeiten sehr begrenzt sind und immer wieder mit der Raumbelastung improvisiert werden muss, sollen die Kurse zukünftig hier stattfinden.

In Niederwinkling läuft an der Grundschule bereits seit einigen Jahren das Projekt „Grundmusikalisierung“ für interessierte Kinder auf freiwilliger Ba-

sis parallel zum lehrplankmäßigen Musikunterricht. Hier erlernen die Grundschul Kinder über 4 Jahre ein Musikinstrument. Ergänzend dazu können sie in der Freizeit Instrumente erlernen.

- Theaterwerkstatt mit Lager

Diese beiden Räume werden durch den Theaterverein für Bühnen- und Kulissenbau sowie Lagerung genutzt.

- HoV-Werkstatt mit Stellplatz

Die „Helfer vor Ort“ leisten mit dem Rettungsdienst in Notfallsituationen und bei Unfällen kompetente Ersthilfe und -unterstützung. Die HoV Niederwinkling haben bereits einen Einsatzfahrzeug, für das ein Stellplatz mit entsprechenden Lagermöglichkeiten für Reifen, Material, Kleidung benötigt wird. Diese Flächen sind in diesem Gebäude enthalten.

- Kulturspeicher

Der Kulturspeicher dient dazu, Musikinstrumente und -ultraschall, Notenbücher, Liederbücher, etc. zu lagern.

- IT-Speicher

Im IT-Speicher befindet sich eine zentrale EDV-Anlage bzw. Serveranlage. Sie dient dazu, einen gemeinsamen Speicherplatz für einzelnen Nutzer zur Verfügung zu stellen. So hat z.B. der Theaterverein ein eigenes Datenmaterial an Fotos und Filmen aus den bisherigen Theaterproduktionen, die den Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden. Derzeit werden hier private Plattformen genutzt.

Mit der Technik soll das Material professionell gespeichert und vor allem geschützt werden.

Die vorhandene IT wird auch anderen Vereinen, Gruppierungen und Institutionen zur Verfügung gestellt.

Vorgesehen ist hier auch die Vernetzung der kommunalen Einrichtungen. Damit können die vorhandenen Rechner in den einzelnen Einrichtungen entfallen, da sich im IT-Speicher eine zentrale Serveranlage befindet.

- Requisitenspeicher

Aus den letzten Jahren der Theatersaisonen hat sich ein großer Fundus an Requisiten aus Spenden und Ankäufen angesammelt. Diese Requisiten sind auf mehrere Lagerorte zum Teil auch bei Vereinsmitgliedern gelagert. Mit ausreichendem Lagerplatz kann aber auch eine kostspielige Ausleihe verringert werden.

- Archivspeicher

Unterlagen, Dokumente, Medien, Chroniken, Zeitungsberichte, etc. sollen hier ordnungsgemäß gelagert werden.

- Vereinspeicher

Der Vereinsspeicher dient als Lagerort z.B. für Vereine. Erforderlich ist die zur Verfügung Stell-

lung von geeigneten Lagerräumen für einige Vereine, da sie über kein eigenes Vereinsheim oder ähnliches verfügen und hier Lagerweisen, -artikel oder Zubehör verteilt untergebracht werden müssen.

- Außenbereich

Im Außenbereich werden Sitzgelegenheiten geschaffen. Daneben werden auch im Außenbereich für die Kochwerkstatt kleine Garten- und Kräuterbeete angelegt werden.

Ausreichend Stellplätze und insbesondere Fahrradstellplätze sind eingepplant.

Informationen zu allen Fragen rund um die Kreative Dorfwerkstatt erhalten Sie im Kommunalunternehmen Niederwinkling Dorfplatz 2 94559 Niederwinkling

Telefon: 09962/202203-0
Email: info@ku-niederwinkling.de

Oder auf der Homepage der Gemeinde Niederwinkling www.niederwinkling.de unter der Rubrik „Bauen & Wohnen“.

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



mitfinanziert durch den Freistaat Bayern

im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum in Bayern 2014 – 2022



Lokale Aktionsgruppe



Neuer Antrag einreichen und mehr über die Fördermöglichkeiten erfahren

Wiederholungsdruck des Antrags bei Änderung, Leerstellen und falscher Angabe

